

DE BRÉIFDRÉIER

ZEITUNG VUN DER BRÉIFDRÉIESCHGEWERKSCHAFT

**Nouveau
contrat
collectif**

**Stratégie
POST**

**Réforme
fiscale**

2020



**Election
chambre des
fonctionnaires**

**Pointage
des
Facteurs**

**Stratégie
colis
publicité**

**Fayot
Franz**

**CGFP
Négociation
nouvel
accord salarial**

**Harmonisation
carrière
inférieure**



Editorial
Ausblick 2020

Promotionsexamen
Wissenswertes

Bréifdréieschkalenner
Expo Dubai 2020



Baloise

Assurances



Profitéiert vun de spezielle Konditioune fir Memberen
vun der Bréifdréiesch Gewerkschaft.



Mir sinn iwwerall, och bei Iech an der Géigend.
Fannt déi noosten Agence op: baloise.lu/agences

Ausblick 2020

Editorial



Zu Beginn des neuen Jahrzehntes hoffe ich, dass alle unsere Mitglieder das Neue Jahr gut begonnen haben und bei guter Gesundheit sind.

2020 wird mit Sicherheit ein interessantes Jahr für die Postmitarbeiter und demnach auch für die Briefträger. Ebenso wird die neue Strategie

des Postunternehmens 2019/2023 in vielen Bereichen weiter umgesetzt werden. Rückblickend auf 2019 sollte man vor allem nochmals darauf hinweisen, dass Post Courier auf Druck der Briefträgergewerkschaft das leidige Thema der doppelten Rundgänge in den Griff bekam und dies – aktuell jedenfalls – kein großes Thema mehr ist. Wenige dieser doppelten Rundgänge fallen zur Zeit noch an, und dass die Post in verschiedenen Rundgängen an einzelnen Werktagen nicht verteilt wird, wie der Universaldienst es bekanntlich auch verbietet, ist derzeit auch nicht mehr der Fall.

Dass POST den Universaldienst Ende 2019 wieder für zehn Jahre zugesprochen bekam, ist enorm wichtig und auch ein Verdienst der Briefträgergewerkschaft.

Wichtige Entscheidungen stehen dann für 2020 an. Was wird der neue Kollektivvertrag für die Postmitarbeiter im Salariatsstatut finanziell und auch sonst von Vorteilen mit sich bringen? Im Zusammenhang mit den Kollektivvertragsverhandlungen wird sich dies dann auch sicher positiv auswirken, dass die Briefträgergewerkschaft seit drei Jahren permanent auf die prekären Löhne der Briefträger im Salariatsstatut hinweist. Aktuell liegen die Vorstellungen der Gewerkschaften und der Direktionsvertreter jedenfalls noch weit auseinander. In den ersten Wochen und Monaten dieses Jahres werden mit Sicherheit viele Gespräche zwischen der Direktion und der BG stattfinden, um nach Lösungen für die Problematik der Pakete und Werbesendungen bei den Briefträgern zu suchen.

Am 21. März findet der alljährliche Kongress der Briefträgergewerkschaft statt. Parallel sind in diesem Zeitraum auch die Wahlen für die Beamtenkammer anberaumt,

wo ich als Präsident der Briefträgergewerkschaft als Kandidat auf einer der Wahllisten stehen werde. Man kann auch davon ausgehen, dass im Laufe des Jahres eine Entscheidung zu einer langjährigen Forderung der Briefträgergewerkschaft zur Aufwertung unserer Laufbahn getroffen wird. Ebenfalls sei darauf hingewiesen, dass die CGFP im Laufe des Jahres 2020 Verhandlungen über ein neues Gehälterabkommen der Staatsbeamten mit dem zuständigen Minister aufnimmt. Für die CGFP steht jetzt schon außer Frage, dass es 2021 zu einer Punktwerterrhöhung kommen muss.

Im Laufe des Jahres werden ebenfalls Informationen zu seit langem versprochenen Steueranpassungen erwartet. Auch hier hat die CGFP schon klare Aussagen getätigt, und zwar dass die privaten Haushalte unbedingt entlastet werden müssen. Interessant dürfte sich auch die Art der Zusammenarbeit zwischen Post und dem neuen Wirtschaftsminister Franz Fayot gestalten. Er trägt ab jetzt u.a die Verantwortung für das Postunternehmen. Wird er anders vorgehen als sein Vorgänger Etienne Schneider und sich mehr in die Arbeit des Verwaltungsrates und der Generaldirektion einbringen?

Aus postalischer Sicht, wo POST schon in den Startlöchern steht und nur noch die Vergabe der Lizenzen abwartet, wird dann im Laufe des Jahres mit dem Aufbau des 5G-Netzes angefangen, was in dem Fall dann den Übergang in ein neues digitales Zeitalter bedeutet, um so mehr das 4G-Netz bald an seine Grenzen stößt.

Wie viele Postbüros werden 2020 geschlossen? Bei der Schließung des Postbüros in Remich gab es erstmals mehr Beschwerden einzelner Bürger sowie von einzelnen Vertretern der Gemeinderates. In diesem Kontext soll man auch darauf hinweisen, dass die Sparkasse, wie Post auch ein Etablissement publique, dieselbe Strategie der Schließungen kleiner Filialen vorantreibt. Wo bleibt die Reaktion der Regierung sowie der einzelnen Parteien in einer Frage, die die flächendeckende Grundversorgung der Bürger betrifft?

Interessant zu sehen sein wird auch, wie sich der Logistikbereich von POST weiterentwickeln wird. Wird eine Investition getätigt und bekommt der Logistikbereich von POST einen eigene neue Lagerhalle, und wenn ja, wo wird der Standort sein? Welche Entscheidung wird im Laufe des Jahres in Bezug auf die Verzollung der Päckchen unter 22 Euro getroffen?

Wie schnell wird der Neu- oder Anbau im Verteilerzentrum

in Bettemburg voranschreiten? Dieser Neubau sollte dann prinzipiell Anfang 2022 bezugsbereit sein! Dieselbe Frage stellt sich auch bezüglich der Errichtung des neuen Hauptgebäudes von POST im Bahnhofsviertel sowie des Projektes Aldringen, wo das historische Postgebäude zu einem Hotel mit kleineren Gewerben umfunktioniert werden soll. Dieses altherwürdige Gebäude wird jedoch definitiv im Besitz von POST Luxembourg bleiben.

Als Briefträgergewerkschaft werden wir uns weiterhin um die Gestaltung der Zukunft unserer Gewerkschaft bemühen. Einzelnen Exekutivmitgliedern soll deswegen mehr Verantwortung übertragen werden. Deswegen soll auch den Delegierten mehr Mitspracherecht zugestanden werden.

Wir werden uns weiterhin um die Rekrutierung neuer Mitglieder bemühen und freuen uns darüber, dass die Mitgliederzahl 2019 seit langem wieder anstieg, so dass die Briefträgergewerkschaft mehr denn je gestärkt ist.

Der permanente Einsatz für unsere Mitglieder spiegelt sich demnach endlich in den Mitgliederzahlen wieder, und die BG findet berechtigterweise immer mehr Anklang bei den Mitarbeitern im Salariatsstatut.

Schließlich sei die Digitalisierung erwähnt, aktuell ein wichtiges Thema bei vielen Unternehmen, die sich im Bereich der Postverteilung jedoch als Jobtöter erweisen kann. Wie schnell der Rückgang der Briefsendungen voranschreiten wird, hängt natürlich vom Tempo der Digitalisierung in einzelnen Bereichen ab.

2020 wird demnach ein interessantes Jahr, in dem der Briefträgergewerkschaft die Arbeit, wie schon in den vergangenen Jahren, sicher nicht ausgehen wird.

Raymond JUCHEM

Präsident

**MATERIAUX DE CONSTRUCTION ▶ CARRELAGES ▶ SANITAIRE ▶ PORTES ▶ FENETRES
PARQUETS ▶ ALENTOURS ▶ DEPARTEMENT DE POSE DE CARRELAGES ET DE MENUISERIE
VISITEZ LES PLUS GRANDES SALLES D'EXPOSITION DU PAYS SUR 20.000 M²**



**Qualité,
service et expérience
depuis 1899**

ROUTE DE BELVAL (GARE BELVAL-UNIVERSITÉ) ▶ B.P. 104 ▶ L-4002 ESCH-SUR-ALZETTE
TÉL.: 55 52 52 ▶ FAX MATÉRIAUX 57 02 97 ▶ FAX CARRELAGES 57 42 14 ▶ INFO@DECKER-RIES.LU ▶ WWW.DECKER-RIES.LU



Strategie BG

2020

Für die Briefträgergewerkschaft wird das Jahr 2020 sicherlich nicht weniger bedeutend als das Jahr 2019, wo bekanntlich wichtige Probleme gelöst wurden, jedoch wiederum neue entstanden sind. Rückblickend auf 2019 soll man nochmals darauf hinweisen, dass auf den permanent öffentlich ausgeübten Druck der Briefträgergewerkschaft, dies über diverse Medien, die Postdirektion unter Leitung des neuen Abteilungsleiters, jedoch in enger Zusammenarbeit mit der Briefträgergewerkschaft, die Probleme der doppelten Rundgänge schlussendlich in den Griff bekam. Seit April/Mai 2019 ging die Anzahl der doppelten Rundgänge stark zurück. Dies u.a durch eine verbesserte Herangehensweise bei den Rekrutierungen, jedoch auch durch Änderungen bei der täglichen Organisation. Die Tatsache, dass den Zeitungsverteilern nun verbesserte berufliche Perspektiven angeboten wurden, verhalf demnach auch die Situation zu verbessern. Man kann auch nicht oft genug darauf hinweisen, dass der Universaldienst nun für weitere zehn Jahre der POST zugesprochen wurde. Auch hier war es wiederum allein die Briefträgergewerkschaft, die sämtliche Hebel in Bewegung setzte, um eine Verschlechterung der bestehenden Regelung zu vermeiden. Viele Postmeetings, der Briefträgerkongress, die Medien und der Kontakt mit den Parteien standen im Vorfeld auf die Entscheidung des ILR auf der Tagesordnung. Man soll auch darauf hinweisen, dass die Statuten der BG endlich angepasst und quasi runderneuert wurden, was dann sehr zeitaufwendig und demnach mit viel Arbeit verbunden war. Nach monatelangen Gesprächen kamen viele Briefträger in den Genuss von zehn pauschalen Formationstagen. Dies aufgrund der unzufriedenstellenden Situation, dass be-

reits zugestandene Formationen den Briefträgern wegen Personalmangels verweigert wurden.. Leider bekamen die Briefträger im Innendienst diese Formationstage nicht zugesprochen. Hier wurde rezent eine Lösung gefunden, die jedoch nicht alle zufriedenstellt. Auch in Bezug auf die Ausschreibung vakanter Posten hat sich vieles zum Positiven gewendet. Es wurde in Zusammenarbeit mit der BG eine neue Regelung ausgearbeitet, die dazu führt, dass nur noch wenige Rundgänge vakant bleiben. Nicht zu vergessen die vielen Meetings mit Vertretern von Ressources humaines, CGFP, Syndicat des P et T sowie Post Courier, wo es darum ging nach Lösungen zu suchen, welche die Briefträger bei ihrer täglichen Arbeit betreffen. Viele Briefträger wandten sich dann auch mit eher persönlichen Problemen an die größte postalische Gewerkschaft. Oft wurden dann adäquate Lösungen gefunden. Ebenfalls fanden die Delegiertenwahlen, die Sozialwahlen und die Wahlen für das Exekutivkomitee der Briefträgergewerkschaft statt. Wichtige und viele Meetings fanden in Bezug auf Stech-uhr, Formation sowie Kleidermasse statt, wo jedoch erst 2020 Entscheidungen erwartet werden. Aufgrund des permanenten Einsatzes für unsere Mitglieder haben wir unsere Mitgliederzahl erheblich steigern können und erstmals seit Jahren den leicht negativen Trend gestoppt. Sehr viele Mitarbeiter im Statut „Salaré“ sind unserer Gewerkschaft aufgrund unseres permanenten Einsatzes im Sinne der Mitarbeiter beigetreten. Deshalb dann auch ein großer Dank an unsere vielen Delegierten, auf deren tatkräftige Unterstützung wir zählen konnten. In Verbindung mit den Kollektivvertragsverhandlungen waren wir sehr früh mit der Direktion in Kontakt, so dass wir demnach schon



sehr früh von der Direktion Zugeständnisse bekamen, dass die Briefträger in den Genuss von Lohnverbesserungen kommen werden. Auch wiederum ein Verdienst der Briefträgergewerkschaft, die demnach schon vor über einem Jahr für klare Aussagen seitens der Direktion gesorgt hat und dies bevor die offiziellen Kollektivvertragsverhandlungen überhaupt erst begonnen hatten.

2020 stehen folgende Themen auf der Agenda:

Problematik der Pakete und Werbesendungen angehen und verbessern;

Neuer Kollektivvertrag für die Salariatsmitarbeiter;

Verbesserung und Anpassung von u.a der Briefträgerlaufbahn im öffentlichen Statut (Laufbahn D2);

Zukunft der Briefträgergewerkschaft angehen;

Neuwahlen der Kammer für die Beamten im öffentlichen Dienst;

Gehälterabkommen CGFP für das Jahr 2021;

Grillfest der Briefträgergewerkschaft;

Briefträgerkalender 2021;

Rekrutierung neuer Briefträger mit Blick auf die Zusammenarbeit einzelner öffentlicher Gewerkschaften in Bezug auf die Rekrutierung über den Armeedienst;

Neuorganisation der Delegiertenversammlung in den Verteilerzentren;

Reorganisationen 2020;

Akte Kleidermasse sowie Akte Formation abschließen;

Definitives System bei der Stechuhr einführen;

Analyse aller Abkommen zwischen BG und POST Courier und eventuelle Anpassungen vornehmen.

2020 wird für die Briefträgergewerkschaft mit ihren vielen Delegierten also wieder ein arbeitsreiches Jahr, und wie immer sind wir auf die Solidarität unserer Mitglieder angewiesen und mehr denn je auf die Unterstützung aller Delegierten.

Since 1996

Advertising items · Stickers · Printing

IPSO FACTO

Expand your visibility.

Recherchez votre article parmi plus de 20.000 articles disponibles

Lancer la recherche

Recherche avancée

IPSO FACTO est sur le marché de l'objet publicitaire depuis de nombreuses années.

Nous sommes là pour vous proposer un large éventail d'objets publicitaires et de cadeaux d'entreprise, pratiques, ludiques et personnalisables selon vos besoins.



A wien iwverwaacht Äert Haus?

Waart net bis et ze spéit ass!

JOURNÉES PORTES OUVERTES

Entdeckt eist neit Gebai zu Biissen!

Samschdes, den **9.** Mai a Sonndes, den **10.** Mai 2020

vun 10.00 - 19.00 Auer

> **21, Z.A.C. Klengbousbiérg L-7795 Biissen** <

!GRATIS DEVIS GRATUIT!

Professionell Sécherheet fir Doheem a Betriber
Alarmanlagen | Videoiwverwaachung | Coffre-forten ...

21, Z.A.C. Klengbousbiérg
L-7795 **Biissen**

19, rue Geespelt
L-3378 **Livange**

T. (+352) 26 300 221
www.securitec.lu

RTL-Interview

Invité vun der Redaktioun vum 8. Januar



Wie schon mehrmals in den letzten Jahren nahm der Präsident der Briefträgergewerkschaft am 8. Januar die Einladung von RTL Radio an, um über die Probleme und die Situation von POST und den Briefträgern zu sprechen. Zu folgenden Themen nahm der Präsident Stellung:

Kollektivvertrag Salariat

Der Präsident wies darauf hin, dass die BG schon vor über einem Jahr einen Forderungskatalog an drei Direktoren überreicht hatte, und dass von Direktionsseite daraufhin Zugeständnisse in Richtung einer finanziellen Aufbesserung der Briefträgerlaufbahn gemacht wurden. Der Präsident bemängelte, dass die Briefträgergewerkschaft, welche sich in den letzten Jahren als einzige Gewerkschaft regelmäßig intern und über die Medien am meisten über die schlechten Lohnkonditionen beschwert hatte, unverständlicherweise nun nicht mit am Verhandlungstisch sitzt.

Ebenfalls wies der Präsident darauf hin, dass diese Kollektivvertragsverhandlungen nun schon viel zu lange andauern, und dass die Vertreter, die am Tisch sitzen, nun Nägel mit Köpfen machen sollten und sinnvolle Vorschläge auf den Tisch legen müssten. Schließlich geht es in diesem Fall um Existenzen von Familien und nicht darum in diesen Verhandlungen verlorengegangene Wahlen zu verarbeiten oder etwa die nächsten Wahlen vorzubereiten.

Strategie Pakete / Werbesendungen

Bei diesem Thema wies der Präsident nochmals darauf hin, dass die Strategie in Bezug auf Werbesendungen und Pakete nicht so umgesetzt wurde, wie dies im Verwaltungsrat entschieden wurde. Aktuell würden in vereinzelt Zentren und an verschiedenen Tagen Probleme in Bezug auf die Organisation und die zu leistende Arbeitszeit bestehen. Die Frage stellt sich übrigens auch nicht, dass die Briefträger diese Pakete nicht mitnehmen wollen, sondern dass eben organisatorische Probleme

bestehen, welche dann ab und zu die Arbeitszeit negativ beeinflussen.

Mit Blick auf die zukünftige Strategie bleibt der Präsident als auch die BG der Meinung, dass man versuchen muss andere Wege und gegebenenfalls Anpassungen bei der Verteilung der Werbesendungen zu finden. Der Präsident hat sich jedoch zuversichtlich geäußert, dass diese Probleme in den nächsten Wochen und Monaten gelöst werden können, da dies von der Direktion Ende des letzten Jahres angedeutet wurde.

Bevölkerungsexplosion

Bei diesem Thema bemängelte der Präsident, dass POST Courier der Bevölkerungsexplosion der letzten Jahre bis dato nicht im geringsten Rechnung getragen hat, lies, dass die Anzahl der Briefträgerumdänge nicht erhöht wurde. Der Präsident kritisierte die Tatsache, dass die Direktion sich in diesem Fall bisher jedenfalls, nur auf den Rückgang des Briefvolumens basiert. Die Briefträgergewerkschaft und die Briefträger sind jedoch der Auffassung, dass dieser Zeitgewinn, der durch weniger Briefe anfällt, nicht im geringsten dem Umstand gerecht wird, dass immer mehr Arbeit durch Pakete, die Bevölkerungsexplosion und sonstige Arbeiten anfällt.

Verkaufsstellen

Bei diesem Thema wies der Präsident nochmals darauf hin, dass die Position der Briefträgergewerkschaft in punkto Schließungen von Postämtern eine andere ist als die der Postdirektion. Die Briefträgergewerkschaft vermisst jedoch jeglichen Rückhalt, denn sie steht mit dieser Forderung alleine auf weiter Flur. Weder Politik noch andere Gewerkschaften schlossen sich den Forderungen der Briefträgergewerkschaft an. Der Präsident verwies darauf, dass POST eine klare Aussage machen müsste, und dies im Sinne der Postmitarbeiter sowie der Bürger von eventuell betroffenen Gemeinden, um zu erfahren, welche Postbüros denn im Endeffekt bis 2025 geschlossen werden sollten.

Universaldienst

Bei diesem Thema verwies der Präsident darauf, dass POST Ende 2019 den Universaldienst vom ILR wiederum für weitere zehn Jahre zugesprochen bekam und diesen nun in dieser Periode garantieren muss. Die Briefträgergewerkschaft war im Vorfeld dieser Entscheidung bei allen Parteien vorstellig geworden, um den nötigen

Druck auszuüben, um so dafür zu sorgen, dass diese Regelung unbedingt bestehen bleiben muss. Unter keine Umständen dürfte eine Verschlechterung der bestehenden Regelung des Universaldienstes beschlossen werden. Diese neue Regelung bedeutet für die Briefträgergewerkschaft und jedoch vor allem für das Personal, dass der Erhalt der Arbeitsplätze garantiert ist, und dass aktuell jedenfalls keine gravierenden Änderungen in der Organisation umgesetzt werden dürften. Diese Entscheidung, dass POST für weitere zehn Jahre den Universaldienst garantieren muss, ist demnach sehr wichtig für die Bürger Luxemburgs sowie für die Briefträger und das Personal im Innen- wie im Außendienst. Einziger Wermutstropfen ist die Tatsache, dass in naher Zukunft in Brüssel über die bestehende Direktive diskutiert wird.

Ministerwechsel

Bei diesem Thema bedauerte der Präsident, dass der jetzige Minister Etienne Schneider sein Ministeramt vorzeitig aufgab. Nun wird ein neuer Minister in der Person von Franz Fayot für das Ressort Wirtschaft und damit auch für die Post zuständig sein. Die Frage stellt sich, ob der neue Minister weiterhin auf eine direkte Einwirkung auf die Arbeit des Verwaltungsrats sowie der Generaldirektion verzichtet und sich, wie sein Vorgänger, lediglich regelmäßig informieren lässt. Somit stellt sich durchaus die Frage, ob sich an dieser Zusammenarbeit in den nächsten Wochen und Monaten etwas grundsätzlich ändern wird.



HEURES D'OUVERTURE Lundi au vendredi: 09h00 - 12h00 et 13h00 - 18h00 | Samedi: 09h00 - 13h00 | Dégustations sur RDV

ETS L. **ROSSI** s.à.r.l. | 53, rue Gaffelt | L-3480 DUDELANGE | Tél.: +352 51 06 54 | info@rossi.lu | www.rossi.lu

INVESTIR DE MANIÈRE DURABLE, C'EST BIEN INVESTIR.



**C'EST POURQUOI NOUS PROPOSONS UN
LARGE CHOIX DE PLACEMENTS DURABLES.**

Contactez votre conseiller Raiffeisen pour plus d'informations.

LA BANQUE QUI APPARTIENT À SES MEMBRES



Raiffeisen

Promotionsexamen

Info

Wir möchten unsere Mitglieder im öffentlichen Statut auf die absolute Notwendigkeit des Ableistens der Promotionsexamen in der jeweiligen Laufbahn hinweisen. Nicht wenige Briefträger(innen) haben sich diesem Examen noch immer nicht gestellt. In der Laufbahn des „employé public“ spricht man in Bezug auf das Promotionsexamen vom „Examen de carrière“, um bis in den Endgrad zu gelangen. Beim Briefträger im Statut „fonctionnaire d’Etat“ müssen jedoch zwei Promotionsexamen absolviert werden, um den Endgrad zu erreichen. Bei dieser Laufbahn spricht man dann vom „Examen facteur aux écritures/principales“ und vom Examen „facteur dirigeant“

Wissenswert ist auch, dass der Beamte die jeweiligen Formationstage nur dann braucht, falls er das oder die Promotionsexamen in seiner Laufbahn bestanden hat. Diese Formationstage braucht man demnach, um nach bestandenem Promotionsexamen, in den jeweiligen Grad zu gelangen.

In der Laufbahn des „Employé d’Etat“ gelangt man ohne Examen bis in den Grad 4, was gleichbedeutend mit 224 Punkten ist. Im Alter von 50 Jahren gelangt der Beamte ohne Examen in den Grad 6 (max 253 Punkte), was gleichbedeutend mit einer letzten Beförderung ist. Um demnach in den Endgrad 7 zu gelangen (nur mit examen de carrière), was dann im Endgrad gleichbedeutend mit 282 Punkten ist, benötigt der Beamte in der Laufbahn „employé d’Etat“ erst zu dem Zeitpunkt 30 Formationstage.

Beim Briefträger im Statut „Fonctionnaire d’Etat“ gelangt man ohne Examen in den Grad 3 (202 Punkte). Im Alter von 50 Jahren gelangt der Beamte ohne Examen in den Grad 4 (max 224 Punkte), was gleichbedeutend mit einer letzten Beförderung ist. Mit dem 1. Promotionsexamen „Examen facteur aux écritures/principales“ gelangt der Beamte in dieser Laufbahn bis in den Grad 6 (253 Punkte). Hierzu benötigt der Beamte dann 12 Formationstage, um in den Grad 5 aufzusteigen. Mit dem 2. Promotionsexamen „facteur dirigeant“ gelangt der Beamte dann in den Grad 7 (272 Punkte). Hier benötigt der Beamte dann weitere 18 Formationstage, demnach also insgesamt 30 Formationstage.

Achtung! Beim Mitarbeiter im Statut „saliarié“ gibt es jedoch eine andere Regelung in Bezug auf die Formationstage.

Wichtig zu erwähnen ist jedoch folgende Information: Auch im Alter von 50 Jahren lohnt es sich, diese Examen noch zu tätigen. Aufgrund der Reform von 2015 kann der Beamte, bedingt durch dieses neue Gesetz, bis zum regulären Pensionsalter noch in den Endgrad gelangen. Diese Examen haben dann auch beträchtliche Auswirkungen auf die Rente des jeweiligen Beamten.

In den folgenden Tabellen sieht man die einzelnen Laufbahnen mit oder ohne Examen, die aktuelle grille de salaire im Salariatsstatut sowie die Anmeldefristen für die Teilnahme an den jeweiligen Examen.



An wuelverdénkten Pensioun sinn gaangen!

Birchen Carlo	01.02.2020
Hebeler Nico	01.10.2019
Philippe Christian	02.02.2020



Luxembourg, le 16 janvier 2020

Circulaire No 2

Fonctionnarisation des employés de l'Etat

Suite à la réforme du statut public et conformément à l'article 80 de la loi du 16 avril 1979 fixant le statut général des fonctionnaires de l'Etat (telle qu'elle a été modifiée), l'employé de l'Etat peut être admis au statut de fonctionnaire de l'Etat à condition de remplir certains critères. Les conditions sont les suivantes :

- avoir accompli au moins quinze années de service, à temps plein ou à temps partiel, à compter de la date d'engagement auprès de l'Etat en qualité d'employé ;
- avoir une connaissance adaptée au niveau de carrière des trois langues administratives ;
- avoir réussi à l'examen de carrière d'origine lorsqu'un tel examen est prévu pour le groupe d'indemnité dont relève l'employé.

L'employé qui remplit les conditions précitées est admis à passer l'examen de promotion prévu pour le groupe de traitement dont l'employé veut faire partie (voir circulaire No 3 « Examens administratifs en 2020 »). Un examen sera organisé, si nécessaire, pour les employés de l'Etat engagés dans un groupe de traitement non-mentionné repris dans la circulaire No 3.

L'employé qui a réussi à l'examen précité est nommé en qualité de fonctionnaire au même niveau de groupe de traitement et aux mêmes grades et échelons qu'il avait atteint avant sa fonctionnarisation.

Claude STRASSER
Directeur général

La Riviera

La Riviera

Vous accueillez dans un cadre chaleureux pour sa cuisine Italienne et française.

Salle pour banquets, communions, baptêmes, ect.

Restaurant Pizzeria

1a, route de Luxembourg
L-7240 Bereldange
Tél.: 33 74 14
Fax: 33 74 16

Vaste parking



Circulaire No 3

Examens administratifs en 2020

nature de l'épreuve	date prévue	date clôture candidatures	candidats admis à participer
		<u>sous-groupe administratif</u>	
examen pour les fonctions de facteur aux écritures, de facteur aux écritures principal et de premier facteur aux écritures principal (groupe de traitement D2)	07/10/2020	07/08/2020	fonctionnaires dont la nomination à la fonction de facteur est antérieure ou égale au 01/10/17;
examen pour la fonction de facteur dirigeant (groupe de traitement D2)	15/10/2020	19/08/2020	fonctionnaires qui ont réussi à un examen pour les fonctions de facteur aux écritures, de fép et de pfép organisé avant le 14/10/19;
examen pour la fonction de facteur comptable (groupe de traitement D2)	22/10/2020	21/08/2020	fonctionnaires qui ont réussi à un examen pour les fonctions de facteur aux écritures, de fép et de pfép organisé avant le 21/10/19;
examen de promotion dans le groupe de traitement C1*	02/12/2020 08/12/2020	02/10/2020	fonctionnaires dont la nomination dans le groupe de traitement C1 est antérieure ou égale au 01/12/17;
examen de promotion dans le groupe de traitement B1*	12/11/2020 19/11/2020	11/09/2020	fonctionnaires dont la nomination dans le groupe de traitement B1 est antérieure ou égale au 01/11/17;
		<u>sous-groupe technique</u>	
examen de promotion dans le groupe de traitement C1*	11/11/2020 12/11/2020	11/09/2020	fonctionnaires dont la nomination dans le groupe de traitement C1 est antérieure ou égale au 01/11/17;
examen de promotion dans le groupe de traitement B1*	24/11/2020 25/11/2020	24/09/2020	fonctionnaires dont la nomination dans le groupe de traitement B1 est antérieure ou égale au 01/11/17.

* sont également admis aux examens les employés de l'Etat qui remplissent les conditions de participation énoncées à la circulaire No 2 "Fonctionnarisation des employés de l'Etat"

Carrière de l'employé

de la catégorie d'indemnité D - Groupe d'indemnité: D1

Sous-groupe d'indemnité: technique (ancienne carrière: carrière B1)

Période de stage

Indemnité :

130 points indiciaires pendant les 3 années de stage

En cas d'expérience professionnelle reconnue de plus de dix années, l'indemnité de stage est fixée à un montant correspondant à l'indemnité allouée au moment du début de carrière, déduction faite d'un montant de 5 points indiciaires.

Durée de stage :

La période de stage a une durée normale de trois années.

Elle peut être réduite au maximum de douze mois en cas d'expérience professionnelle reconnue.

Pendant les trois premières années de service, l'employé bénéficiant d'un contrat à durée indéterminée doit avoir suivi un cycle de formation de début de carrière sanctionné par un contrôle des connaissances et par un rapport d'aptitude professionnelle en relation avec les missions et attributions de l'employé dans son administration.

Début de carrière

Grade de début de carrière : grade 3

Echelons 132-202

L'indemnité de l'employé au moment du début de carrière est calculée à partir du 3ème échelon du grade de début de carrière. Pour l'employé qui a obtenu les deux tiers du total des points aux épreuves de son cycle de formation de début de carrière, cette indemnité est calculée à partir du 4ème échelon de ce grade.

Avancement au niveau général

Avancement au grade 4 (échelons 144-224) 3 années après le début de carrière et sans condition de formation continue.

Avancement au grade 6 (échelons 163-253) 6 années après le début de carrière, sans condition de formation continue, mais sous réserve d'une réussite à l'examen de carrière.

A l'âge de 50 ans et 8 années après le début de carrière, la condition de réussite à l'examen de carrière n'est plus requise pour bénéficier d'un dernier avancement au grade 6.

Avancement au niveau supérieur

Avancement au grade 7 (échelons 176-272/282) 19 années après le début de carrière et sous condition d'avoir suivi au moins 30 jours de formation continue.

Carrière du fonctionnaire

de la catégorie de traitement D - Groupe de traitement: D2

Sous-groupe de traitement : attributions particulières (ancienne carrière : facteur)

Période de stage

Indemnité :

130 points indiciaires pour toute la durée du stage.

En cas d'expérience professionnelle reconnue de plus de dix années, l'indemnité de stage est fixée à un montant correspondant au traitement initial au moment de la nomination, déduction faite d'un forfait de 5 points indiciaires.

Durée de stage :

Le stage a une durée normale de trois années. Il peut être prolongé pour une année supplémentaire.

Le stage a une durée de 4 ans pour le stagiaire admis au stage sur un poste à temps partiel de 50% ou de 75%.

Il peut être réduit au maximum de douze mois en cas d'expérience professionnelle reconnue.

A la fin du stage et après réussite de l'examen de fin de stage, le stagiaire est nommé définitivement au grade de début de carrière.

Début de carrière

Grade de début de carrière : grade 2

Echelons 121-172

Le traitement du fonctionnaire nouvellement nommé est calculé à partir du 4ème échelon du grade de début de carrière.

Avancement au niveau général

Avancement au grade 3 (échelons 132-202) 3 années après la nomination définitive et sans condition de formation continue.

Avancement au grade 4 (échelons 144-224) 6 années après la nomination définitive et sans condition de formation continue, mais sous réserve d'une réussite à l'examen de promotion.

A l'âge de 50 ans, la condition de réussite à l'examen de promotion n'est plus requise pour bénéficier d'un dernier avancement au grade 4.

Avancement au niveau supérieur

Promotion au grade 5 (échelons 154-244) 12 années après la nomination définitive et sous condition d'avoir suivi au moins 12 jours de formation continue.

Promotion au grade 6 (échelons 163-253) 3 années après la dernière promotion et sans condition de formation continue.

Promotion au grade 7 (échelons 176-272) 20 années après la nomination définitive et sous condition d'avoir suivi au moins 30 jours de formation continue.

35.

2020

Päischt Croisière



ab **1.175 €** p.P.
ab/bis Luxemburg

Kinder ab **325 €** p.P

Jugendliche ab
999 € p.P

8 Tage vom 30.05. - 06.06.2020
an Bord der **MSC SEAVIEW**

Barcelona - Ajaccio - Genua - La Spezia/Cinque Terre -
Civitavecchia/Rom - Cannes - Palma de Mallorca - Barcelona



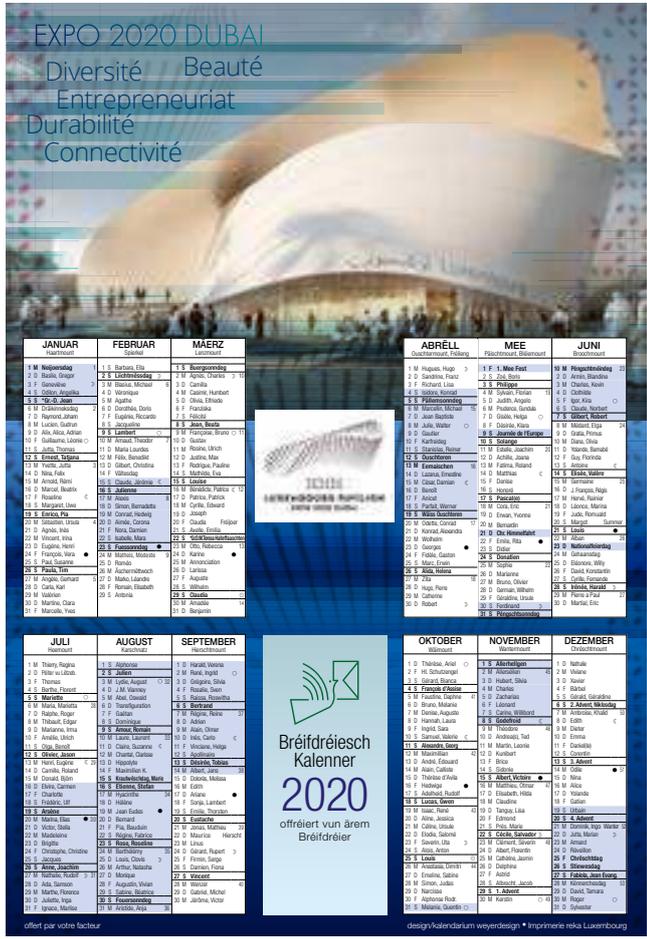
VOYAGES FLAMMANG



Tél.: 31 81 32 1 • reservations@flammang.lu • flammang.lu

Bréifdréieschkalenner

im Zeichen der Expo 2020 in Dubai



Der Bréifdréieschkalenner 2020, der erneut vom Grafikerteam Pit & Lex Weyer gestaltet wurde, illustriert unter dem obengenannten Motto mit ausgewähltem grafischem Material und einer Abbildung das Thema und zeigt den ansehnlichen Luxemburger Pavillon. Die Schlagworte „Diversité, Beauté, Entrepreneuriat, Durabilité, Connectivité“, die sich auf dem Kalender befinden, stehen stellvertretend für die Werte, mit denen Luxemburg sich bei der Weltausstellung präsentiert.

Luxemburg zeigt sich außerhalb üblicher Klischees

In seiner Ansprache ging Raymond Juchem, Präsident der Briefträgergewerkschaft, sowohl auf die Gründe für die Wahl des diesjährigen Themas, als auch auf die Art und Weise ein, wie Luxemburg sich auf der Weltausstellung vorstellt: „*Eist klengt Land huet also Munneches ze bidden, an Dubai gëtt Lëtzebuerg eng Bühn fir weltwäit op sech opmierksam ze maachen. Méi wéi eemol ass et jo bestëmt ville Leit hei banne scho vir komm, dass wa se am Ausland woren, dass hir Gesprächspartner net vill respektiv quer näischt iwwert Lëtzebuerg woussten, mat Ausnahm vun den übleche Klischeeën. Meeschtens mengen se, déi Leit, déi zu Lëtzebuerg liewe, wunnen a schaffen, wieren all mat Zoossissen ugestreckt a géife keng Steiere bezuelen. Vill wëssen och net, dass mer de Wuelstand vum Land den Aarbechter aus der Stolindustrie ze verdanken hunn, an et ass och kaum bekannt am Ausland, dass mer nach haut e grouse Prozentsaz vun eisem nationale Räichtum aus der Industrie hir kréien, also net nëmmen e Service-Land sinn.*“

Die traditionelle offizielle Vorstellung des Briefträgerkalenders für 2020 fand letztes Jahr am 11. Dezember im Mercier-Gebäude von POST Luxembourg im Bahnhofsviertel statt. Der Kalender für 2020 steht im Zeichen der Weltausstellung, die dieses Jahr in Dubai stattfindet, und an der Luxemburg mit seinem Pavillon teilnimmt.

Präsident Raymond Juchem konnte dabei einige Ehrengäste begrüßen, darunter die für den Luxemburger Pavillon zuständige Generalkommissarin Maggy Nagel, die beigeordnete POST-Generaldirektorin Hjoerdis Stahl, CGFP-Generalsekretär Steve Heiliger sowie verschiedene Vertreter der mit der Organisation der luxemburgischen Präsenz auf der Weltausstellung befassten Gremien. Außerdem hatten sich BG-Ehrenpräsident Eugène Kirsch, der Präsident der „Délégation des Salariés“ Udo Fell und auch der Vize-Präsident des Syndicat des P et T Jean-Marie Heyder eingefunden. Der Generaldirektor Claude Strasser sowie Wirtschaftsminister Etienne Schneider ließen sich entschuldigen da Sie kurzerhand ins Ausland reisen mußten.

Raymond Juchem unterstrich die wirtschaftliche Bedeutung der Weltausstellung und ging näher auf die Rolle der Post und anderer Akteure ein, die aktiv an der Luxemburger Präsenz beteiligt sind: „*Nieft der Post sinn d'Chambre de Commerce an d'SES déi dräi grouss Partner vun der Weltausstellung 2020. Lëtzebuerg presentéiert sech do als oppent an dynamescht Land, a wa mir als Bréifdréieschgewerkschaft déi Iddiën ënnerstëtzen, dann haaptsächlech well mir aus engem Etablissement public kommen, dee bei der Kreativitéit an Innovatioun unni Zweifel Virreider zu Lëtzebuerg ass. An dat natierlech och a punkto Kommunikatioun an Internet, wou bei der Presentatioun vun eisem Land bekanntlech e grouse Wert drop geluecht gëtt.*“

Net nëmme fir eist Land, mee och fir vill Betriiber, dorënner notamment d'Post, ass et och d'Chance



fir zu Dubai eng Plattform ze kréien, wou se sech am Kader vun der Expo kënnen virstellen. Wann do-duerch Relatiounen tëscht de Länner kënnen gestärkt ginn, wéi dat den Direkter vun der Chambre de commerce viru kuerzem gesot huet, dann ass dat sécher och am Intressi vum Personal vun den Entreprises, déi dovun concernéiert sinn. Op deem Punkt si mir als Gewerkschaft dann och mam Patronat d'accord, wat jo bekanntlech net ëmmer de Fall ass."

Logistik: Interessante Perspektiven für die Post

Für die Post böten sich interessante Perspektiven im Logistikbereich, was allein schon deren Präsenz in Dubai erkläre. Die Logistik habe denn auch konkrete Auswirkungen auf den Arbeitsalltag der Briefträger: *„Wat de Volet Colisën a Logistik ubelaangt, dës Volume-Explosioun spieren d'Bréifdréierinnen a Bréifdréier aktuell schonn duerch déi vill Päck, déi elo schonns aus deem Deel vun der Welt kommen. D'Zukunft vu Post Courier läit deemno sécher och am Beräich Logistik respektiv an dem Colismarché, och wa mir als Gewerkschaft bei der Ëmsetzung momentan do nach di eng oder aner Meenungsverschiddenheet mat der Postdirektioun hunn. Mir mengen effektiv, dass et wichteg ass, dass Lëtzebuerg am Ausland net just als Bankeplaz wouer geholl gëtt. De Lëtzebuenger Pavillon op der Weltausstellung kann derzou bäidroen, d'Land a senger ganzer Vielfalt ze presentéieren, an dat ass jo och de Grond virwat Lëtzebuerg op dëser Weltausstellung present ass."*

Der Luxemburger Pavillon in Dubai zeige Luxemburg als multikulturelles Land mit zahlreichen Aktivitäten, sowohl im industriellen, als auch im Dienstleistungsbereich und beim Space Mining. Nicht zu vergessen die digitale Revolution, wo die Post eine große Rolle spielt.

Den Sozialdialog bewahren

Besonders aber lag dem Gewerkschaftspräsidenten die soziale Dimension am Herzen: *„Lëtzebuerg weist sech zu Dubai vun der beschter Säit a stellt sech als Laboratoire vun der Zukunft fir, an dat an de Beräicher wéi der 3. Industrieller Revolutioun, der Economie circulaire an awer och der aktiver Solidaritéit duer. Virun allem dës leschte Beräich läit ons als Gewerkschaft natierlech um Häerz, wa mir un déi sozial Solidaritéit, also den Erhalt an den Ausbau vum Sozialstaat denken, dee natierlech d'Voraussetzung ass fir de sozialen Zesammenhalt. An deem Kontext wëll ech och de Sozialdialog erwähnen, dee Lëtzebuerg zu deem gemeet huet, wat mir haut sinn, mee deen, wéi dir all wësst, an de leschte Wochen, a wat absolut net ze toleréieren ass, vun enger Patronatsorganisatioun a Fro gestallt ginn ass. Dat ass en absolute No Go."*

Zu begrüßen sei es, dass die Nachhaltigkeit beim Luxemburger Pavillon eine Rolle spiele: *„Et ass och ze begreissen, dass d'Weltausstellung dofir genotzt gëtt fir op d'Nohaltegkeet hinzewiesen, also d'Noutwendegkeet fir déi natierlech Ressourcen vun eisem Planéit ze erhalten. Loss mer hoffen, dass am Beräich vum Klimaschutz dës Aussoen an Zukunft keng eidel Wieder bleiwen, mee Lëtzebuerg sech do méi aktiv wäert abréngen, wéi dat bis elo de Fall war, an dass also déi richtig Decisiounen fir d'Zukunft getraff ginn, a net just erëm Strofsteieren an Taxen erfalen, déi just vun de Privatpersounen musse bezuelt ginn."*

Der Präsident ging dann auch auf verschiedene Kritiken der Luxemburger Präsenz in Dubai ein, indem er meinte: *„Och wann Dubai als Land vun der Weltexpo vereenzelt kritiséiert gëtt, esou wäert d'Weltausstellung derzou bäidroen, dass dës Land, dat sech elo fir d'ganz Welt opmécht, am Endeffekt da vläicht eng permanent Ouverture fäerdeg bréngt. Problemer kann ee bestëmmt besser duerch Dialog léisen, wéi duerch Boykott. An deem Kontext soll een och drop hiweisen, dass 192 Länner op der Expo present wäerte sinn a ronn 25 Milliounen Visiteuren vun eisem Pavillon erwaart ginn. An eventuell sollt ee sech och emol selwer e Bild sur place maache goen fir sech da seng Meenung ze bilden."*

Den Briefträgern die nötige Zeit für ihre Arbeit gewähren!

Raymond Juchem bedankte sich bei den Grafikern, der Druckerei Rekaprint und bei den Briefträgern, die den Kalender landesweit vor dem Jahresende an alle Haushalte verteilten. Ein Dank ging auch an die Generaldirektion, die es möglich machte, die Rückseite des Kalenders zu gestalten, auf dem sich Informationen über die Posttarife sowie andere nützliche Informationen für die Postkundschaft befinden. Abschließend meinte der Präsident: **„De Bréifdréier ass nach ëmmer den Ambassadeur vun der Post, wat enorm wichteg fir eis Entreprise ass, an dat misst, wann et eis als Gewerkschaft nogeet, an Zukunft nach weider gestärkt ginn. Dofir léif Direktioun, gitt eise Bréifdréierinnen a Bréifdréier déi néideg Zäit fir dëse Rôle och ordentlech ze erfëllen, fir dann och d’Bild vum gréissten Employeur hei am Land esou ze propagéieren wéi dir dat gärén hätt, a wéi eis nei Strategie et jo u sech och virgesäit. Eise Beruff huet hei zu Lëtzebuerg nach weiderhin eng Zukunft, an dat wäert och net esou séier änneren, well d’Neiregelung vum Service Universel fir di nächst zing Joer, deen d’Post jo elo weiderhi muss garantéieren, a fir dee mir eis als Gewerkschaft politesch ganz staark agesat hunn, suergt och dofir, dass an Zukunft**

vill Aarbechtsplazen am Beräich Courier erhal an och nach weiderhi geschaf ginn.“

Anschließend bedankte sich Generalkommissarin Maggy Nagel für die Unterstützung der Briefträgergewerkschaft. Sie wies auf die Bedeutung der Weltausstellung für die Luxemburger Wirtschaft, aber auch für das Luxemburger Land als solches hin und ging ebenfalls auf verschiedene Kritiken bezüglich der Menschenrechte in Dubai ein, meinte aber, dass sie bei ihren Begegnungen vor Ort erstaunlich viele Frauen in verantwortlichen Positionen angetroffen habe. Auch die beigeordnete Generaldirektorin Hjoerdis Stahl würdigte in ihrer Stellungnahme u.a. den Einsatz der Gewerkschaft für ihren traditionellen Kalender.

Das erste Exemplar des Briefträgerkalenders 2020 wurde während der offiziellen Präsentation im Beisein von Grafiker Pit Weyer an Maggy Nagel und die beigeordnete Generaldirektorin Hjoerdis Stahl überreicht.

Der Kalender wurde zum Jahresende von den Briefträgern im ganzen Land verteilt. Auf der Vorderseite befindet sich das traditionelle Kalendarium. Auf der Rückseite des Kalenders finden die Empfänger nützliche Informationen über einige Posttarife und Dienstleistungen.

Der Briefträgerkalender im Spiegel der Presse

Im Zeichen der Weltausstellung

Mit dem Briefträgerkalender möchte die Gewerkschaft wie zuvor die breite Öffentlichkeit und ihre Kunden für bestimmte Themen sensibilisieren. So war es kein Zufall, dass die Wahl dieses Jahr auf das Thema Dubai 2020 fiel. Luxemburg hat wirtschaftlich mehr zu bieten, als allgemein bekannt ist. Der Finanz- und Dienstleistungssektor ist nicht zu vernachlässigen, dennoch stehen neue Chancen vor der Tür, so der Vorsitzende. Stichwörter wie Space Mining, Nachhaltigkeit, aber auch Kreislaufwirtschaft und die Solidarität waren weitere Punkte in seiner Ansprache. Letzteres liegt der Gewerkschaft besonders am Herzen, dies mit dem Erhalt und Ausbau des Sozialstaates.

Die Expo 2020 als Thema

Der Bréifdréieschkalenner gehört zu den luxemburgischen Institutionen, wird er doch von seinen Namensgebern quasi in jeden Haushalt und jeden Betrieb getragen. (...) Juchem sieht aber auch eine Chance für das autoritäre Dubai. Er verstehe die Kritiker an einer Weltausstellung dort, aber durch viele Besucher aus aller Welt sei auch dieser Staat gezwungen, sich mehr und mehr zu öffnen. „Problemer kann ee bestëmmt besser duerch Dialog léisen, wéi duerch Boykott“, erklärter Juchem.“

Tageblatt, 13.12.19

Journal, 12.12.19

Dienste

Préposé-facteur

Nachdem mehrere Briefträger, welche diesen Dienst des Préposé-facteur ausführen, sich bei der Briefträgergewerkschaft beschwerten, dass sie nicht nach dem Prinzip der Stechuhr arbeiten müssen, intervenierte die BG schon mehrmals.

Rezent wurde nun von der Direktion von POST Courier entschieden, dass sämtliche Préposé-facteurs nun auch gemäß Stechuhr arbeiten. Was diese Préposé-facteur-Dienste betrifft, so pocht die BG weiterhin darauf,

dass genau definiert wird, welche Arbeiten diese Dienste zu verrichten haben. Prinzipiell sollen diese Dienste, welche als parp-Dienste eingestuft sind, in den verschiedenen Verteilerzentren nach der selben Art und Weise funktionieren. Sollten in Zukunft Briefträger im Statut „salarie“ in solchen Diensten arbeiten, müsste diese Funktion im neuen Kollektivvertrag verankert werden, so dass diese Briefträger ebenfalls in den Genuss einer Prämie kommen könnten.

Grillfest Summer 2020



Grill- a Familljefest vun der Bréifdréieschgewerkschaft

E Samschdeg, den 13. Juni 2020 fënnt d'Joer fir d'éischte Kéier e grousst Grillfest (amplaz vun der Niklosfeier) vun der BG op der Cloche d'or statt. Dir sidd elo schonn alleguer häerzlech invitéiert fir un dësem Fest mat äre Familljen deelzehuelen. An de nächste Wochen kritt dir nach weider Informatiounen, a mir freeën eis elo schonn, deen Dag e puer flotter Stonnen zesumme kënnen ze verbréngen.

Den Exekutivkomitee vun der BG

Barbecue et Fête de famille de la Bréifdréieschgewerkschaft

Samedi le 13 juin 2020 aura lieu pour la première fois le barbecue (en échange de la fête

St. Nicolas) de la Bréifdréieschgewerkschaft, et ceci à la Cloche d'or. Dès à présent vous êtes invités de participer ensemble avec votre famille à cette fête. Dans les prochaines semaines vous aurez des informations plus précises sur le déroulement de cette journée, et nous nous réjouissons déjà maintenant de pouvoir passer quelques heures ensemble avec vous en cette journée. Le comité exécutif de la BG

PROUDLY
LOCALLY
OWNED

SINCE
1986

ASPORT

cycling

E-Bikes 2020

Recommandations
de



A
E-bike

Clever Fueren, Steiere spueren

Plus d'informations sur: www.clever-fueren.lu



POWERFLY 7

recommandé
par



Moteur: NEW Bosch Perfor. CX, 250Watt, 75Nm
Groupe: Shimano SLX, 12 speed

Batterie: 625WH
Tailles: S, M, ML, L, XL
4.199 €
121,56 € / mois *

BMC
SWITZERLAND

**ALPENCHALLENGE
AMP CITY LTD**

recommandé
par



Moteur: Shimano STEPS E-8000 250W, 70Nm
Groupe: Shimano Metrea

Batterie: 504WH
Tailles: S, M, L
5.499 €
159,19 € / mois *

VICTORIA
HOYA / EST. 1886

**E-TREKKING 7.9
DEEP**

recommandé
par



Moteur: Bosch Perfor. Line 250 Watt, 63 Nm
Groupe: Enviolo stufenlos

Batterie: 500WH
Tailles: 46, 51, 56 cm
2.999 €
86,82 € / mois *

BMC
SWITZERLAND

**ALPENCHALLENGE
AMP CITY ONE**

recommandé
par



Moteur: Shimano STEPS E-6100 250W, 60Nm
Groupe: Shimano Deore, 11 speed

Batterie: 504WH
Tailles: S, M, L
3.999 €
115,77 € / mois *

* Financement de votre vélo avec le prêt perso (exemples dans une période de 36 mois) - plusieurs informations sur www.asport.lu

INGELDORF:

T. +352 26 80 20 - 1
Mail: gregory@asport.lu

WICKRANGE:

T. +352 26 37 15 -309
Mail: velo@asport.lu

visit us on

> asportcycling.lu

[asportcycling](https://www.instagram.com/asportcycling)



DISCOVER MORE E-BIKES
E-BIKE CATALOGUE 2020

Syndicat Professionnel

de la Force Publique



Rekrutierung via den Armeedienst

Auf Einladung der SPFP hielt u.a. auch der Präsident der Briefträgergewerkschaft bei deren Generalversammlung ein Referat in Bezug über den Sinn und Zweck der Rekrutierung sämtlicher Bediensteter beim Staat, welche eine Uniform (Dienstkleidung) tragen, demnach auch die Briefträgerlaufbahn. Es ging um die Forderung anwesender Gewerkschaften, dass diese Laufbahnen in Zukunft wieder uneingeschränkt über den Armeedienst rekrutiert werden sollten.

Dies hätte dann auch erhebliche Vorteile wie korrekte Löhne und eine den Erfordernissen des Armeedienstes gemäßen Umgestaltung. Die Folge wäre in dem Fall eine attraktivere Gestaltung des Armeedienstes im Sinne der beruflichen Perspektiven der Soldaten.

Man sollte dann auch die Vorteile einer mehrjährigen Ausbildung im Armeedienst nicht unterschätzen. Diese Schule fürs Leben würde vielen Jugendlichen heutzutage mit Sicherheit viele Lebenserfahrungen und sonstige Vorteile bringen und hätte auf jeden Fall positive Auswirkungen auf das spätere Berufsleben. Einzelne von dieser Forderung betroffene Gewerkschaftsvertreter nahmen demnach an dieser Generalversammlung teil und teilten diese Auffassungen in Bezug auf die Rekrutierung via Armeedienst.

Die Idee einer Sektion „Armee“ in der öffentlichen Schule wurde ebenfalls angesprochen und begrüßt.

In den nächsten Wochen und Monaten werden zwischen

den einzelnen Gewerkschaften weitere Gespräche zwecks Finalisierung dieses Dokuments stattfinden. Der zuständige Minister Hansen wurde schon vor Wochen über die Forderung der Gewerkschaften informiert, und er möchte für zukünftige Gespräche ein detailliertes Dokument vorgelegt bekommen. In den nächsten Monaten werden wir unsere Mitglieder über die weitere Entwicklung dieser Gewerkschaftsforderung informieren.

Ein anderes Thema bei dieser Generalversammlung war die Causa Schleck, wo ein Gewerkschaftspräsident ohne sein Einverständnis versetzt wurde und ihn dies bei der Ausübung seiner Gewerkschaftsarbeit stark einschränkt. Viel wurde in den Medien über dieses Thema berichtet, und viele Unwahrheiten und Ungereimtheiten wurden veröffentlicht. Eine untragbare Situation, die zur Folge hatte, dass die CGFP sich diesem Thema annahm und berechtigterweise sofort eine sehr klare Position zu Gunsten von Christian Schleck vertrat. Ein Gewerkschaftsvertreter kann unter keinen Umständen bei der Ausübung seiner gewerkschaftlichen Arbeit behindert werden.

Die Briefträgergewerkschaft steht zu den Forderungen der SPFP sowie der CGFP und bekundet Christian Schleck, der sich ungerechterweise unter erheblichem Druck befand, ihre Solidarität. Unterdessen hat die Regierung einer Hauptforderung von SPFP/CGFP Rechnung getragen und Kollege Schleck bleibt vorerst auf seinem Posten. Noch immer stehen fragwürdige Aussagen verschiedener Vertreter im Raum, so dass dieses Kapitel noch immer nicht abgeschlossen ist. Hätte sich die Regierung im Fall Schleck weiterhin geweigert einzulenken, wäre dies ein klarer Verstoß gegen die Konvention 151 der internationalen Arbeitsorganisation in Genf gewesen. Mittlerweile hat übrigens einer der Armeeverantwortlichen in dieser Sache seinen Rentenanspruch geltend gemacht. Wegen vieler Ungereimtheiten kann es laut rezenten Aussagen der SPFP durchaus sein, dass dieser Fall dann nun doch vor der Arbeitsorganisation in Genf verhandelt wird.

Solidaritéit mam Christian Schleck!

De Gewerkschaftsschutz an d'Meenungsfräiheet vun de Gewerkschaftsvertreieder muss onantastbar bliwen!



ATELIER DE CARROSSERIE SPÉCIALISÉ



ACTIVITÉS

Redressement de châssis
Smart-Repair
Peinture pour carrosserie
Carrosserie
Peinture tous supports
Peinture spéciale

Z.I. rue de l'Industrie
L-8069 Strassen
Tel: +352 31 37 90
Fax: +352 31 34 03
Mail: curridor@pt.lu

www.carrosserie.lu

Haftpflicht

Verbesserungen

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Briefträgergewerkschaft Verbesserungen im Rahmen der Haftpflichtversicherung für unsere Mitglieder erlangt hat. Zur Erinnerung: Der monatliche Beitrag der BG beinhaltet eine Haftpflichtversicherung.

Der aktualisierte Vertrag der Haftpflichtversicherung beinhaltet u.a., dass im Fall von Schäden nun höhere Kapitale versichert sind (siehe Tabelle).

Wir weisen nochmals darauf hin, dass sämtliche Familienmitglieder, die im Hause des Versicherten wohnen, ebenfalls versichert sind. Auch die Haustiere, die in der Wohnung des Versicherten leben, sind mitversichert (siehe Informationsseite). Obwohl der Preis der Haftpflichtversicherung angepasst wurde und die Gewerkschaft nun mehr Geld kostet, bleibt der Beitrag für unsere Mitglieder unverändert.

Kürzlich haben wir einen Bescheid an sämtliche Mitglie-

der versendet, den man seiner Steuererklärung beifügen kann. Der entsprechende Bescheid wird ab diesem Jahr jedem Mitglied jährlich zugesendet.

Es sei darauf hingewiesen, dass keine andere Gewerkschaft seinen Mitgliedern solch eine Versicherung gratis über die Mitgliedschaft anbietet. Darüberhinaus erhalten die Mitglieder der Briefträgergewerkschaft auf Vorzeigen der Mitgliederkarte verbesserte Angebote bei unserer Partnersversicherung „La Bâloise“.

Zusätzlich wird über die Mitgliedschaft im Sterbefall des Mitglieds ein Sterbegeld an den Ehepartner ausbezahlt. In diesem Fall muss eine Sterbeurkunde (acte de décès) des Verstorbenen an die Gewerkschaft gesendet werden.

Der Betrag dieses Sterbegeldes lag bis dato bei 375 Euro. Er wurde nun mit Wirkung von März 2020 auf 500 Euro erhöht.



Remaniement contrat cadre RCF pour la



Avantages à partir du 01/01/2020

- une couverture d'assurance Responsabilité Civile Vie Privée plus via un nouveau contrat
- Une attestation d'assurance globale relative aux risques animaux domestiques familiaux, et plus particulièrement les chiens

Sont assurés:

- affilié D'BREIFDREIESCH GEWERKSCHAFT + ménage (même foyer fiscal)

Garanties	Plafonds en € / sinistre
Responsabilité Civile : Dommages Corporels	12 500 000 (avant 6 197 338)
Responsabilité Civile : Matériels	1 250 000 (avant 619 733)
Responsabilité Civile : Dommages immatériels	350 000
Responsabilité Civile : atteintes accidentelles à l'environnement	15 000
Défense Recours : Insolvabilité des tiers responsables	10 000
Défense Recours	15 000 (avant 3 718)

Client : D'BREIFDREIESCHGEWERKSCHAFT

ATTESTATION D'ASSURANCE RESPONSABILITE CIVILE VIE PRIVEE

Bâloise Assurances Luxembourg SA certifie couvrir D'BREIFDREIESCHGEWERKSCHAFT domicilié à :

1033. BOITE POSTALE

L-1010 LUXEMBOURG

Cette couverture est étendue aux dommages accidentels causés par leur chien à un tiers dans les limites par sinistre de :

- Dommages Corporels : 12 500 000, 00€
- Dommages Matériels : 1 250 000, 00€

Sont toutefois exclus les chiens détenus dans un but lucratif.

La garantie est acquise pour l'ensemble des assurés pour autant que le membre D'BREIFDREIESCHGEWERKSCHAFT soit toujours affilié au moment du sinistre.

Cette attestation est valable uniquement si le contrat est toujours en vigueur au moment du sinistre.

Fait à Bertrange, le 18 octobre 2019

Bâloise Assurances Luxembourg S.A.



Qu'est-ce qui est assuré ?

Les assurés :

- ✓ Le ou les personne(s) désignée(s) aux conditions particulières

Les risques assurés :

- ✓ Les conséquences des dommages corporels, matériels et immatériels consécutifs à la mise en cause de la responsabilité civile de l'assuré.

Les garanties assurées :

- ✓ La responsabilité civile vie privée
- ✓ La défense recours

Sont également possibles des extensions de garantie

Plafonds de garantie :

- ✓ Les sommes assurées mentionnées aux conditions particulières

Nikolausfeier/Nikolausmatinee

Zur „Niklosfeier“ der Briefträgergewerkschaft

Wie wir in unserer letzten Ausgabe (De Bréifdréier 11/2019) genauestens informiert hatten, wurde im Exekutivkomitee beschlossen, aufgrund von immer weniger Interesse unserer Mitglieder, die historische Nikolausfeier



der Briefträgergewerkschaft nicht mehr zu organisieren. Über Jahre hinweg wurde immer mehr Geld in dieses Fest investiert, ohne dass jedoch mehr Mitglieder dieser Tatsache Rechnung trugen. Von Jahr zu Jahr kamen immer weniger Mitglieder mit ihren Kindern zu diesem Fest. Schweren Herzens entschieden wir uns demnach andere Wege zu gehen. Dieses Jahr wird als Ersatz zur Nikolausfeier der BG bekanntlich ein Grillfest organisiert, wo dann sämtliche Mitglieder mit ihren Familien eingeladen sind. Demnach können bei diesem Fest, im Gegensatz zur Nikolausfeier, sämtliche Mitglieder der Briefträgergewerkschaft teilnehmen. Detaillierte Informationen zu diesem Grillfest werden in den nächsten Wochen per Post an unsere Mitglieder versendet. Anstelle der Niko-



lausfeier der BG entschieden wir uns demnach Ende letzten Jahres, nach Absprache mit dem Generaldirektor sowie dem Präsidenten der Amicale POST, die Nikolausmatinee von POST Luxemburg zusammen mit der Amicale POST zu organisieren. Ende 2019 nahmen bei dieser Feier fast 2000 Personen teil. Demnach ein großer Erfolg, wo man fast ausschließlich zufriedene Kinder mit deren Eltern sah. Für das leibliche Wohl der Gäste war gesorgt, so dass die Gäste in acht Kinosälen den Film „Frozen 2 – Die Eiskönigin“ mit gut gefülltem Magen ansehen konnten. Zusätzlich wurden sämtliche Kinder vom Nikolaus mit einer Geschenkütze beschert. Aufgrund des Erfolgs und der guten Zusammenarbeit mit der Amicale POST wurde jetzt schon entschieden, dass die Nikolausmatinee 2020 von POST Luxemburg wieder in Zusammenarbeit zwischen der Amicale POST und der Briefträgergewerkschaft organisiert wird.



Vormerken

Die Niklosmatinee 2020 von POST Luxemburg, welche in Zusammenarbeit zwischen der Amicale POST und der Briefträgergewerkschaft organisiert wird, findet dieses Jahr am 22. November statt.

INFO

Neue Kundenbenachrichtigung

Rezent wurde seitens der Direktion entschieden, dass die Aufbewahrungsfristen für Pakete und Einschreibsendungen reduziert würden. Demzufolge mussten auch neue Avisformulare (Kundenbenachrichtigungen) ausgearbeitet werden. Über die neuen Fristen und die komplett neugestalteten Benachrichtigungen wurde die BG im Vorfeld nicht informiert. Weder die Meinung des Hauptausbilders noch die der Formateure in den Verteilerzentren wurden zu diesem Thema eingenommen.

Die BG forderte schon mehrmals, dass man, bevor man neue Formulare oder Regelungen welche die Arbeit der Briefträger impaktieren, doch bitte verschiedene Briefträger oder die BG kontaktiert, um deren Meinung zu fragen, um eventuelle Fehler zu vermeiden bzw., um auf etwaige Probleme hinzuweisen. (Einigung BG/POST Courier von Februar 2017, wonach die BG wegen möglicher Probleme in Bezug auf Änderung wichtiger Formulare und Utensilien der Briefträger, nach ihrer Meinung gefragt werden sollte) Im Januar sollten nun wiederum neue Benachrichtigungen gedruckt werden. Die BG intervenierte wiederum aufgrund von aufgedeckten Problemen, so dass daraufhin auch noch einzelne Briefträger in den Verteilerzentren kontaktiert wurden. Einzelne Briefträger hatten somit die Möglichkeit neue Vorschläge zu unterbreiten, was sich im Endeffekt auch als richtig darstellte, da daraufhin noch einige Fehler behoben werden konnten. Einzelne Mängel wurden daraufhin von den Briefträgern aufgelistet, so dass noch Anpassungen gemacht werden konnten. Nach diversen Gesprächen wurde dann entschieden den Briefträgern in Zukunft

anstelle von zwei Avis nur noch ein Avis zur Verfügung zu stellen, was deren Arbeit mit Sicherheit vereinfacht.

Dieser neue Avis wird nun auch mehr Platz zum Ausfüllen der für Kunden relevanten Information haben; die Paketsendungen sind auf demselben Avis zu finden, die Gerichtszustellungen sind farblich getrennt, die jeweiligen Postbüros werden regionsweise wieder auf der Rückseite angekreuzt, und die neuen POINTS POST werden farblich hervorgehoben; die Qualität des Papiers soll verbessert werden, die Benachrichtigungen werden den Briefträgern wieder in Blockform zu Verfügung gestellt und die Kundeninformation wurde überarbeitet und vereinfacht.

Es sei anzumerken, dass diese neuen Kundenbenachrichtigung, wenn sie bis im Umlauf sind, immer noch an neue Bedürfnisse angepasst werden können. Aus RSE-Gründen sollen die aktuellen Avis jedoch alle verarbeitet werden. Bei diesem Thema wurden in den letzten Monaten, bevor die BG intervenierte, wichtige Änderungen der Arbeitsutensilien der Briefträger ohne Absprache mit der BG durchgeführt, was zu unnötiger Aufregung und Diskussionen in einzelnen Verteilerzentren führte..

Auch in Bezug auf die neuen verkürzten Aufbewahrungsfristen der Postsendungen wäre es sinnvoll gewesen die Meinung der BG-Vertreter anzuhören. In Verbindung mit den „Ordre de garde“ stellen sich nun in einzelnen Fällen sicherlich Fragen in Verbindung mit dem Kundenservice.

Récupérez votre envoi / colis !  

Bonjour Madame/Monsieur _____

Je me suis présenté(e) chez vous le _____ à _____ pour vous remettre votre envoi/colis : avec le numéro : _____

expédié par _____

• TYPE D'ENVOI

Recommandé FollowMe/Prime Valeur déclarée Autre

Remboursement/droit de douane* à régler d'un montant de _____ €

Colis

• QUAND RETIRER ET COMBIEN DE JOURS POUR RETIRER ?
Prochain jour ouvrable **+ 15 jours calendaires**

• QUI PEUT RETIRER ?
Vous (le destinataire), un fondé de pouvoir ou une personne +18 ans

• TYPE D'ENVOI

• QUAND RETIRER ET COMBIEN DE JOURS POUR RETIRER ?
Prochain jour ouvrable **+ 7 jours calendaires**

• QUI PEUT RETIRER ?
Uniquement vous (le destinataire)

• TYPE D'ENVOI

Citation/Notification/Convocation/Commandement

• QUAND RETIRER ET COMBIEN DE JOURS POUR RETIRER ?
Prochain jour ouvrable **+ 7 jours calendaires**

• QUI PEUT RETIRER ?
Vous (le destinataire), un fondé de pouvoir ou une personne +18 ans

• OÙ RETIRER ?

Voir au verso →

PackUp Home : _____

• DOCUMENTS À FOURNIR

Cet avis Pièce d'identité (carte d'identité, passeport)

Votre agent POST 6 n° tournée _____



*La taxe à payer se compose de droits à l'importation, de la TVA, des accises et des frais administratifs (les montants respectifs seront indiqués sur votre facture).

<input type="checkbox"/> POST Beldange	<input type="checkbox"/> Fisinge	<input type="checkbox"/> POST Bodd/Syne
<input type="checkbox"/> Espace POST Beldange	<input type="checkbox"/> Espace Grand-Rue Gur	<input type="checkbox"/> POST Sandweiler
<input type="checkbox"/> Berlange	<input type="checkbox"/> POST Gewenmacher	<input type="checkbox"/> Schengen
<input type="checkbox"/> Bransdellen am Mander	<input type="checkbox"/> POST Heppelange	<input type="checkbox"/> Canal-Post-Gur
<input type="checkbox"/> POST Bridal	<input type="checkbox"/> Espace POST Langen	<input type="checkbox"/> POST Wasserbillig
<input type="checkbox"/> Carbach	<input type="checkbox"/> Junglinster	<input type="checkbox"/> POST Wormeldange
<input type="checkbox"/> Lammendell	<input type="checkbox"/> Canal-Post-Gur	
<input type="checkbox"/> POST City Concorde	<input type="checkbox"/> POST Monfort-les-Bains	
<input type="checkbox"/> POST Echternach	<input type="checkbox"/> Niederanven	
	<input type="checkbox"/> Niederanven	
<input type="checkbox"/> POST Boulaide	<input type="checkbox"/> Marnach	<input type="checkbox"/> Stouffel
<input type="checkbox"/> POST Coesler-Berg	<input type="checkbox"/> Station-voies 1056	<input type="checkbox"/> (en direction de Luxembourg)
<input type="checkbox"/> POST Daxbach	<input type="checkbox"/> Espace POST Marnach	<input type="checkbox"/> POST Tréveregies
<input type="checkbox"/> POST Eitelbach	<input type="checkbox"/> Espace Poste Marnach	
<input type="checkbox"/> Heiderscheid	<input type="checkbox"/> Mering	<input type="checkbox"/> Lüdelsburg
<input type="checkbox"/> Canal-Post	<input type="checkbox"/> Canal-Post-Gur	<input type="checkbox"/> POST Vanden
<input type="checkbox"/> Heiderscheid	<input type="checkbox"/> Platz	<input type="checkbox"/> Wessampach
<input type="checkbox"/> Heiderscheid	<input type="checkbox"/> (direction de et de Jean-Marc)	<input type="checkbox"/> Hesperange
<input type="checkbox"/> Heiderscheid	<input type="checkbox"/> POST Ransbach	<input type="checkbox"/> POST Witz
<input type="checkbox"/> Heiderscheid	<input type="checkbox"/> POST Resdorf	<input type="checkbox"/> Wincrange
<input type="checkbox"/> POST Lantsch	<input type="checkbox"/> POST Roselt	<input type="checkbox"/> Station-voies cal
<input type="checkbox"/> POST Lovitzweiler	<input type="checkbox"/> POST Saarl	
<input type="checkbox"/> POST Baschange	<input type="checkbox"/> POST Hobesch	<input type="checkbox"/> POST Pétange
<input type="checkbox"/> POST Belvaux	<input type="checkbox"/> POST Kayl	<input type="checkbox"/> POST Redange/Albet
<input type="checkbox"/> POST Bettendorf	<input type="checkbox"/> Kehlen	<input type="checkbox"/> POST Rodange
<input type="checkbox"/> POST Capellen	<input type="checkbox"/> Cal-Hesperange	<input type="checkbox"/> POST Rumelange
<input type="checkbox"/> POST Clamency	<input type="checkbox"/> POST Leudelange	<input type="checkbox"/> POST Schifflange
<input type="checkbox"/> POST Differdange	<input type="checkbox"/> POST Mamer	<input type="checkbox"/> Solware
<input type="checkbox"/> Espace POST Dablange	<input type="checkbox"/> POST Mondelange	<input type="checkbox"/> Remondshausen
<input type="checkbox"/> POST Esch-Centre	<input type="checkbox"/> Niederkom	<input type="checkbox"/> POST Steinfort
<input type="checkbox"/> Esch-sur-Alzette	<input type="checkbox"/> Oberkom	
	<input type="checkbox"/> Oberpallen	
	<input type="checkbox"/> (direction-voies)	

LUXEMBOURG

Espace POST Centre 28A, boulevard Royal L-2649

Espace POST Luxembourg-Cent 25, rue de Metz L-2627

POST Luxembourg-Esch 15A, rue de Muelthgen L-2168

Luxembourg-Kirchberg 41B, avenue J.F. Kennedy L-1895

POINT POST COURRIER

Point POST Betsch 2, av. de Rops L-944 Betsch

Point POST Courrier Cloche d'or 30, rue E. Blan L-1235 Luxembourg

Des Questions ?
Appeliez-nous au numéro gratuit 8002 8008 ou 8002 3231 (Amazon)
Adresses et horaires d'ouverture sur www.post.lu
Le tableau de vos envois sur www.trackandtrace.lu

INFO

Que faire en cas d'un accident de trajet?

En cas d'un accident de trajet avec la voiture privée en direction/départ du lieu de travail, Post n'est pas responsable pour prendre en charge les coûts de dégâts éventuels. En premier lieu, c'est l'assurance casco du propriétaire qui couvrira ces frais. Si le propriétaire n'est cependant pas en possession d'une assurance casco, l'Association d'assurance accident (AAA) prendra en charge les frais, sachant qu'une franchise devra être payée par le conducteur de la voiture. En cas de malaise suite ou même après l'accident, le conducteur devra se rendre de suite chez un médecin ou dans un hôpital et en informant le médecin qu'il s'agit d'un accident de trajet/travail. Ceci en relation avec d'éventuelles séquelles qui pourraient apparaître tardivement. En cas d'une incapacité de travail ou d'autres problèmes en relation avec l'accident, l'assurance AAA serait déjà en possession d'un dossier.

Accident de travail

En cas d'un accident de travail, POST n'est pas directement responsable pour les dédommagements. Dans ce cas, l'assurance accident (AAA) devra être informé dans le but d'une prise en charge des suites éventuelles de l'accident. Ce n'est qu'en cas d'irrégularités concernant le lieu ou les conditions de travail que l'ITM devra être saisie.

Info supplémentaire (exemples)

Post ne peut pas être responsabilisée si un salarié laisse p.ex. tomber son portable pendant son travail. Par contre, si une blessure ou un dégât (p.ex. vêtements endommagés) sont causés par des outils ou du matériel de travail (p. ex. à cause d'un clou qui sort d'un mur) l'assurance de responsabilité civile de POST prendra en charge les frais.

Im Falle eines Wegeunfalls ist POST nicht haftbar für den entstandenen Schaden am Fahrzeug. In diesem Fall kommt zuerst die Kaskoversicherung des Postmitarbeiters für den Schaden auf. Ist das Privatfahrzeug des Postmitarbeiters jedoch nicht kaskoversichert, so muss der Unfall bei der Association d'assurance accident (AAA) gemeldet werden, die prinzipiell für den entstandenen Schaden aufkommt. In diesem Fall ist jedoch eine Franchise fällig, die vom Fahrer selbst zu bezahlen ist.

Bei Unwohlsein nach einem Unfall oder sonstigen körperlichen Schäden ist ein Arzt oder ein Krankenhaus aufzusuchen. Beim behandelnden Arzt müssen körperliche Schäden als Folge des Unfalls deklariert werden. Sollten zu einem späteren Zeitpunkt gesundheitliche Probleme aufgrund dieses Unfall auftreten, so ist es besser, wenn zuvor der Arbeitsunfall deklariert wurde und demnach schon eine Krankenakte vorhanden ist.

Arbeitsunfall

Im Falle eines Arbeitsunfalls ist nicht die POST verantwortlich für die aufgetretenen Schäden, sondern die Unfallversicherung (AAA), die für sämtliche Zahlungen aufkommt. Es sei denn, es bestünden Probleme bezüglich der Arbeitsbedingungen/Arbeitsplatz, in welchem Fall dann die ITM eingeschaltet wird.

Zusatzinfo

Falls etwa ein Mitarbeiter von POST während seiner Arbeitszeit sein Mobiltelefon fallen lässt, kann POST nicht verantwortlich gemacht werden. Sollte jedoch zum Beispiel ein Nagel aus einer Wand stehen und der Mitarbeiter sich seine private Kleidung daran beschädigen, so wird der Schaden von der Haftpflichtversicherung von POST gedeckt.



En cas de déclaration d'accident le collaborateur doit envoyer un courriel à l'adresse suivante :

Contact.assurance@post.lu

En cas de questions spécifiques prière de s'adresser à Mme Marine STIEFER Tél.: 2424-6763.

Association d'assurance accident

125 route d'Esch

L-2976 Luxembourg



D'Léisung fir all Dag



KOMATSU

www.mako.lu



Nos adresses :
Z.I. Scheleck II
L-3225 BETTEMBOURG
Tél : 51.93.95



2, Route du Luxembourg
L-7759 ROOST
Tél : 85.93.54

René CLEMENT

Virstellung vun engem néien Member vun der Exekutif



Gebuer gouf ech den 20. Mee 1976. Papp vun 3 Kanner, an zënter gudden 3 Joer mam Patty JENAL, och Bréifdréierin, zesummen. Esou si mer mëttlerweil eng Famill mat 5 Kanner. An dat ass en Challenge a mecht MEGA SPAASS!

Als Kand sinn ech zu Réimech grouss ginn, woubäi ech lo mäi Sëtz zu Schëffleng fonnt hunn. Ech sinn an den Lycée Arts et Métiers gaangen, nodeems ech mech dann 1994 an d'Armée ugemellt hunn.

1997 hunn ech du meng Karriär bei der POST gestart: woubäi ech ugangs als Remplaçant op der Musel geschafft hunn. Haaptsächlech Grevenmacher, Roodt/Syr a Waasserbëlleg. 2004 ass dunn d'Chance komm, mech op den Déngscht LRC (camion chauffeur) ze mellen an esou Titulaire ze ginn. Zënter deems schaffen ech am Innendéngscht an hunn mech no enger Zäit op dem Dingscht TCE (tri, colis, encombrant) gemellt, bis dass ech mech op de Poste vum Chef QUAI gemellt hunn. Zënter 3 Joer sinn ech op deem Posten Titulaire, an et mécht mer Spaass „chef d'équipe“ ze sinn, mat der Konsequenz fir e.a. ze organiséieren, wéi och d'Leit ze encadréieren. Ech hu Gléck mat enger gudder Equipe um Terrain ze schaffen, déi och einfach ze handhaben ass. Ech engagéiere mech gäre fir alles wat mäi Beruff betrëfft an interesséiere mech och dofir, wéi et viru geet mat der Zukunft vun eiser POST.

A punkto Gewerkschaftsaarbecht sinn ech viru e bësse méi wéi engem Joer gefrot ginn, fir aktiv am Exekutivkomitee matzehëllefen, nodeems ech och schonn Delegéierte war.

Fir mech ass dat eng ganz nei Herausfuederung, déi mech immens interesséiert a mech och méi no un eist Personal a Membere bréngt. Ech setze mech gär fir aner Leit an, esou wäit et mir méiglech ass, an hunn en Ouer fir jidereen. Ech hunn a leschter Zäit mol déi eng oder aner Kéier eng Zeechnung hunn dierfe maache fir an eise Gewerkschaftszeitung „De Bréifdréier“. Et ass flott an

engem Komitee matzeschaffen, wou verschidde Bréifdréier aus dem ganze Land aus verschiddene Metierën zesumme sinn wéi e.a. TCE, Chef Quai oder Bréifdréier an der Tournee.

Als neie Member am Komitee sinn ech prett an engagéiert fir nei Erausfuederungen unzehuelen an doduerch d'Zukunft vun eiser historischer Gewerkschaft ofzesécheren.

Meng Hobbie sinn déi folgend:: ZEECHNEN a meng 2. Léift: METALLICA.

Ech hunn et fäerdeg bruecht fir meng Zeechnunge bis un d'Band selwer ze brengen. Ech hunn dann och weltwäit fir Fans vu Metallica gezeechent, an zwar vu N.-Y. bis Finnland. Dëst Joer kritt de POSTI 10 Joer : och deen hunn ech gezeechent a war deemols scho fir eise Betrieb engagéiert.

A Relatioun mat mengem Zeechnen hat ech och schonn déi eng oder aner Tëlees-Optrëtter respektiv Radio-Interviewen. Ech hunn dann och fir den Oliver Pocher, Anthrax (Metal Band) oder och den Télévie, eenzel Veräiner oder de BG-Sticker gezeechent. Mäi gréissten Erfolleg war awer fir mech, dass ech där Band, déi ech zënter 1988 quasi all Dag lauschteren a begeleede konnt, meng eege Wierker konnt iwerreechen, a vun dëser wuel weltwäit bekanntester Metal Band gesot krut, dass si meng „ART“ kennen. Meng Zeechnungen hänke bei hinnen, vum Proufraum bis an de Backstage-Beräich. Houfreg sinn ech dann, wann ech vun engem James Hetfield (Frontmann vun Metallica) gesot kréien, dass meng Wierker, dat „gäilst“ wiere, wat et gétt.

Voilà: souvill zum René, dee lo am Komitee sëtzt a sech fir eis Memberen engagéiert.



Mobilité maximale – avec myPBX d'innovaphone



myPBX – Le client de communications unifiées d'innovaphone

Grâce à l'appli « myPBX pour Android » vous restez joignable comme au bureau, puisque votre smartphone se transforme en téléphone IP du système innovaphone PBX.

Travaillez quand vous voulez, où vous voulez et comme vous voulez !
Tout en réduisant vos frais de communication !

Contactez-nous pour plus d'informations au 40 06 30 1 ou cbc@cbc.lu



Pensionnéierten Sektoun

Ausflug

D'Pensionnéierte-Sektoun ass frou hire Memberen matdeelen ze kënnen, dass si dëst Joer erëm zwee flott Ausflug wäert organisieren. Den 1. Datum steet scho fest. De 15. Mee fënnt eng Visitt vum Brennerei-Muse zu Kehlen statt. Wéi gewinnt wäert direkt no der Visitt e gemeinsamt lessen am Restaurant Bonifas zu Kehlen stattfannen. Fir dës Visitt huet d'Pensionnéiertesektoun e Bustransport organiséiert. En 2. Ausflug ass och

schonn an der Planung, an zwar wäerte mir ugangs Oktober de neien Verband um Rouscht besiche goen. Duerno ass geplangt fir all zesummen am Restaurant Lanners zu Ettelbréck ze iessen. Och hei gëtt e Bustransport vun der Sektoun zur Verfügung gestalt. Mir hoffen, dass mir mat dësen zwee flotten Ausflug de Goût vun eise Memberen getraff hunn a wiere frou, wa vill Leit un dësen Ausflug géifen deelhuefen.

De Comité vun der Pensionnéiertesektoun

FOLSCHETTE Elsa, KARIER Théo, KLEIN Jängi, KOHNEN Edmond, MICHEL Roger, REDING Armand, SCHROEDER Claude, SCHROEDER Edmond, STREFF Pit.

Aus der gudder aler Zeit





Vancouver to Calgary



Du samedi 15 au lundi 31 août 2020 17 jours et 16 nuits

Le comité de l'Amicale POST Luxembourg a le plaisir d'inviter ses membres avec famille et amis à son voyage au Canada du samedi 15 au lundi 31 août 2020.

Le programme provisoire est le suivant:

- **samedi 15-8:** Rendez-vous à 08h45 au Findel avec les navettes, Check-in et décollage à 10h45 avec Lufthansa vers Vancouver via Francfort. Arrivée à 14h25, heure locale à l'aéroport de Vancouver, puis transfert avec l'hôtel ***** au centre de Vancouver. Check-in et quartier libre. Le soir dîner.
- **dimanche 16-8 – samedi 30-8 :** après le petit-déjeuner, visite de la ville de Vancouver, Victoria, Tofino, Nanaimo, Whistler, Kamloops, Jasper National Park, Banff National Park, Calgary.
- **dimanche 30-8:** check-out de l'hôtel, puis quartier libre. Vers 14h00 rdv à l'hôtel pour le départ en bus vers l'aéroport de Calgary, 21h25 check-in et décollage vers Luxembourg via Francfort.
- **lundi 31-8:** arrivée à Luxembourg à 15h10, transfert vers vos domiciles.

Ce voyage comprend le transfert A/R au Findel, les hôtels ***/*****/*****et les facilités offertes par ceux-ci, le petit déjeuner, le programme, les repas selon programme hors boissons, les excursions selon le programme, Vancouver sightseeing avec entre autre Stanley Park, Gastown et Granville Island Vancouver Island, Victoria avec observation baleines et Pacific Rim National Park Reserve, Nanaimo Whistler, journée outdoor facultative, Jasper National Park of Canada avec Maligne, Lake Banff National Park of Canada, avec entre autres le village de Banff, Lake Louise et Moraine Lake Calgary sightseeing, etc, 15 petits-déjeuners , 10 déjeuners/ dîners, la promenade en bateau et ETA.

Important : Tous les inscrits devront obligatoirement avoir un passeport qui aura encore une validité de 6 mois après le retour. Le prix de ce voyage pour les membres est de: prix chambre double : +/- 4575 EUR/personne, Prix chambre single : +/- 5570 EUR/personne. Un supplément de 15 euros est demandé pour les personnes non-membres de l'Amicale. Le nombre **minimum** de participants est de **25 personnes**.

Les personnes intéressées sont priées de s'inscrire au plus tard pour le 15 mars 2020 auprès de notre président-organisateur **Mike Orazi** ou email amicallpt@pt.lu qui fournira également tout renseignement complémentaire.

Un **acompte de 250 EUR/personne, non-remboursable**, viré/versé au compte IBAN LU14 1111 0300 0330 0000 de l'Amicale POST Luxembourg - Voyages avec la mention " **Circuit Canada Vancouver-Calgary** " vaut inscription définitive.

Le comité



Amicale

Post LUXEMBOURG

www.amicalepost.lu

Amicalement
vôtre

Voulez-vous devenir
membre ?

AMICALE POST LUXEMBOURG

L-2020 Luxembourg

Tél. : 2424 - 4615

E-mail : amicalpt@pt.lu





Öffnungszeiten: Montag-Freitag: 08.00-18.30 Uhr Samstag: 08.00 - 17.30 Uhr



GARDEN
IMPRESSIONS



Lettre

à Monsieur le Ministre de l'Économie Franz Fayot

Réponses du ministre
dans la prochaine édition
de notre journal syndical
«De Bréifdréier»

Monsieur le Ministre,

Permettez-moi de vous féliciter très sincèrement à l'occasion de votre nomination au poste de Ministre de l'Économie et de vous souhaiter beaucoup de succès dans votre nouvelle fonction dans laquelle vous aurez également POST Luxembourg dans vos compétences comme Ministre de tutelle.

POST Luxembourg est actuellement le plus grand employeur du Luxembourg avec plus de 4.000 salariés. Face à un environnement libéralisé, POST se trouve dans une situation concurrentielle permanente avec différents fournisseurs du secteur privé. En tant qu'établissement public, POST est cependant dans la situation de devoir garantir différents services dans l'intérêt de l'État et du grand public, comme par exemple la distribution journalière du courrier, un domaine dans lequel la Poste a été à nouveau chargé par l'ILR de la prestation du service universel pour une période de dix ans.

D'autres charges se rapportent à la distribution des journaux, aux investissements dans le réseau 5G, dans l'infrastructure nationale de la fibre optique, au réseau vente ainsi qu'à d'autres prestations au profit des usagers.

Depuis sa transformation en établissement public en 1991, l'ancienne administration postale a fait face à de nombreux changements. Elle s'est adaptée à la nouvelle situation concurrentielle en offrant une panoplie de nouveaux services à ses clients. Les résultats financiers des dernières années démontrent que POST Luxembourg a su relever ces défis.

En tant que principal syndicat de la Poste, la Bréifdréieschgewerkschaft a accepté ces défis tout en insistant sur le bien-être au travail ainsi que sur des conditions de salaire et de travail acceptables, sans lesquelles la qualité de service ne peut être garantie.

A cet effet nous vous proposons de répondre dans le cadre d'une interview de notre périodique « De Bréifdréier » aux questions suivantes :

1. Monsieur le Ministre, pourriez-vous vous présenter succinctement à nos lecteurs quant à votre carrière professionnelle et vos champs d'intérêts politiques et professionnels.
2. Quel serait votre message au personnel de POST Luxembourg ?
3. Sous votre prédécesseur, le conseil d'administration et la direction générale de POST Luxembourg ont fonctionné de façon plutôt autonome. Le ministre était cependant informé régulièrement sur les différents dossiers. Est-ce que cette façon de fonctionner va changer sous vos responsabilités?
4. Comment voyez-vous l'avenir du métier du facteur des Postes et quel rôle lui attribuez-vous?
5. Quelles seront vos priorités dans le domaine postal afin d'éviter que les contraintes de rentabilité imposées au Groupe Poste n'impactent sur ses missions d'intérêt général ?
6. Pourriez-vous vous imaginer que l'État renonce pour une certaine période à sa dividende historique afin de permettre au Groupe Poste d'accélérer le processus des investissements dans l'infrastructure postale et de communication nationale tout en sachant que POST est dans l'obligation de prester des services d'intérêt général non rentables ?
7. Comment voyez-vous l'avenir au niveau du développement du secteur de la logistique dans le domaine des colis et de ses répercussions sur l'entreprise postale?
8. Dans l'accord de coalition gouvernementale la digitalisation joue un rôle important. Elle menace cependant l'emploi. Le métier de facteur est d'ailleurs confrontée à ce phénomène. Comment comptez-vous agir pour parer à cette situation et créer de nouveaux emplois ?
9. Concernant la stratégie de fermeture des bureaux postaux, la Bréifdréieschgewerkschaft est en désaccord avec la Direction générale. La stratégie prévoit en version finale entre 15 et 25 espaces POST dans tous le pays. Actuellement, ils ne restent qu'une cinquantaine d'agences postales. Est-ce que vous voyez une possibilité de tenir un nouveau débat sur cette stratégie sachant qu'il y a eu récemment des discussions lors de différentes fermetures?
10. Quelle importance le dialogue social a-t-il pour vous au niveau de l'entreprise postale ?

La Bréifdréieschgewerkschaft vous remercie de vos réponses qui seront publiées dans notre périodique.

Veillez croire, Monsieur le Ministre, à l'assurance de notre haute considération.

Raymond Juchem
Président



POST Group
Madame Hjoerdis Stahl
Directrice générale adjointe
L-2020 Luxembourg

Luxembourg, le 11 février 2020

Objet: code de la route / demande de réunion

Madame la Directrice générale adjointe,

Récemment tous les facteurs ont dû signer une circulaire relative au respect des règles du code de la route lors de l'utilisation des voitures de service.

La pratique en vigueur jusque-là consistait en un simple rappel des règles du code de la route et de faire très attention en cas de non-respect.

Un certain nombre de facteurs sont en effet obligés respectivement ont l'habitude de rouler en partie sur les trottoirs ou même à contre-sens s'ils veulent effectuer leurs tournées dans un temps raisonnable, et ceci parce que les tournées respectives sont surchargées ou atteignent une limite. Dans certains cas, l'itinéraire idéal est donc pas conforme au code de la route, mais sans perte de temps et ne laisse souvent pas d'autre choix aux titulaires concernés. Chez les facteurs cette pratique est souvent courante mais aussi dans la distribution des colis et sans alternative dans certaines tournées.

Vous n'ignorez certainement pas que les infractions au code de la route peuvent entraîner des conséquences graves, par exemple en cas d'accident et se pose donc la question de la responsabilité.

C'est la raison pour laquelle nous saluons évidemment votre décision, ceci sous condition qu'il y ait la volonté de votre part d'empêcher à l'avenir des situations de surcharge et de garantir la faisabilité des tournées ou bien la distribution des colis.

Se pose également la question quant aux besoins des « Paxter », étant donné que là aussi le facteur pouvait, selon communication POST Courrier, rouler sur le trottoir sous condition de faire attention aux piétons. Dans le cas des « Paxter », rouler sur le trottoir fait d'ailleurs gagner beaucoup de temps au facteur. Si ce Paxter doit maintenant obligatoirement rouler sur la route, se pose à nouveau la question de la sécurité respectivement celle du besoin.

Reste le problème de certaines voitures de service et de réserve qui lors du retour du garage se trouvent parfois dans un état de délabrement indigne pour notre service postal, et même de temps en temps non-conforme au code de la route. La sortie de ces voitures de service est cependant dans un premier temps sous la responsabilité du garage et non du facteur.

Concernant la sécurité des facteurs, la question se pose si les voitures de service sont assez sécurisées lors du transport des paquets, publicités, petits paquets ceci en cas d'accident.

Étant donné que dans certaines situations cette nouvelle note peut donc avoir des conséquences directes sur l'organisation journalière et éventuellement sur les effectifs, nous vous proposons de bien vouloir organiser une réunion afin de trouver des solutions aux problèmes évoqués.

Veillez croire, Madame la Directrice générale-adjointe, à l'assurance de ma considération distinguée.

Copie envoyé au chef de département M. Angelo Piras

Raymond Juchem
Président

CMCM REISEN 2020

EXKLUSIV FÜR CMCM MITGLIEDER



NAMIBIA – EINZIGARTIGES LAND DER FARBEN UND DER WILDNIS

Namibia, das Land im Südwesten Afrikas, ist ein karges, raues Land, wie aus einer anderen Welt und dennoch so einladend und beinahe schon vertraut. Namibia ist das Traumland des Fotografen, ein Land der Kontraste und der klaren Farben.

Wer Ruhe und Natur sucht, wer grandiose Landschaften, Wüste und die unendliche Weite genießt, den wird Namibia nicht mehr loslassen.

REISEDATEN 2020:
15. – 27.06.

PREIS:
Ab 2.995 € pro Person im Doppelzimmer.



REISE-
RÜCKTRITTS-
VERSICHERUNG
INKLUSIVE

8 TAGE WELLNESS PUR IN NORDITALIEN

Abano Terme ist einer der bedeutendsten und ältesten Kurorte Europas, in unmittelbarer Nähe zu Padua und Venedig. Aber nicht nur die Therme, sondern auch eine spannende Geschichte und reiche Kultur, die sich in vielen sakralen Gebäuden und Museen widerspiegelt, bescheren Ihnen einen unvergesslichen Aufenthalt in diesem Kurort.

REISEDATEN 2020:
12. – 19.05. | 19. – 26.05.

PREIS:
Ab 1.395 € pro Person in einem 5* Hotel.



Rücktransport nach Hause sowie Krankentransporte und Bergungskosten im Falle eines Unfalls oder einer Krankheit sind komplett abgesichert. Zusätzlich eine weltweite Kostenabdeckung von 100.000 € im Falle eines Krankenhausaufenthalts.

Preise und weitere Informationen unter:

www.weloveto.travel/cmcm-namibia | www.weloveto.travel/cmcm-abanoterme

Hotline: +352 50 10 50 und +352 54 17 17

Do, wann Dir eis braucht.

[f cmcm_luxembourg](https://www.facebook.com/cmcm_luxembourg) [@cmcm_lu](https://www.instagram.com/@cmcm_lu) [CMCM Luxembourg](https://www.youtube.com/channel/UCMCM) [cmcm_lu](https://www.twitter.com/cmcm_lu)

49, rue de Strasbourg – L-2971 Luxembourg | www.cmcm.lu

in Zusammenarbeit mit:

we to travel
Sales-Lentz|GROUP

CMCM
ÄR GESONDHEETSMUTUELLE
ZANTER 1956



POST Luxembourg
 Post Courrier
 Monsieur Angelo Piras
 20, rue de Reims
 L-2998 LUXEMBOURG

Luxembourg, de 21 février 2020

Objet : demande d'entrevue concernant la masse d'habillement

Monsieur le Chef de département,

Lors de nos réunions communes en relation avec la masse d'habillement des facteurs fin 2019, notre syndicat avait fait certaines propositions et revendications relatives à cette question. Nos revendications et propositions de modification étaient notamment :

- trois paires de chaussures ;
- K-Way pour les facteurs ;
- Buff pour les tous facteurs ;
- Augmentation de différents articles de la grille pour les facteurs statut salarié (tri et distribution) ;
- Masse d'habillement pour tout le personnel du centre de tri ;
- Amélioration ou échange de différents articles (e.a vêtements Fairtrade) ;
- T-Shirt pour facteurs en tournée et contrôle qualité T-Shirt/Polo.
- Nouvelle casquette pour les facteurs

Nous vous saurions gré si vous pouviez nous proposer une date pour une réunion lors de laquelle nous aimerions connaître votre position sur nos revendications.

Veillez croire, Monsieur le Chef de département, à l'expression de nos sentiments très distingués

Raymond Juchem
Président



Luxembourg, le 6 janvier 2020

Circulaire No 1

Jours fériés légaux de l'année 2020

Il est porté à la connaissance du personnel que pour l'année 2020, les jours fériés légaux sont les suivants :

Nouvel An	mercredi	01/01/2020
Lundi de Pâques	lundi	13/04/2020
Fête du travail	vendredi	01/05/2020
Journée de l'Europe	samedi	09/05/2020
Ascension	jeudi	21/05/2020
Lundi de Pentecôte	lundi	01/06/2020
Fête Nationale	mardi	23/06/2020
Assomption	samedi	15/08/2020
Toussaint	dimanche	01/11/2020
Noël	vendredi	25/12/2020
St. Etienne	samedi	26/12/2020

Compensations à accorder

Les heures de travail prestées exceptionnellement et en plus du quorum hebdomadaire normal pendant un jour férié légal sont à compenser en proportion des heures de travail effectivement prestées.

Les agents dont l'ordre de service est compris dans un roulement qui ne prévoit pas de travail le jour férié légal en question se verront attribuer une compensation d'un jour de congé supplémentaire équivalent à 1/5 du quorum hebdomadaire à prester.

Si le plan journalier de l'agent prévoit une durée de travail supérieure ou inférieure à huit heures, la différence entre ces huit heures et les heures effectivement prestées devra être régularisée pour remplir le quorum de travail hebdomadaire.

Les compensations du personnel engagé à mi-temps ou à tâche partielle correspondent à 1/5 de la prestation hebdomadaire normale.

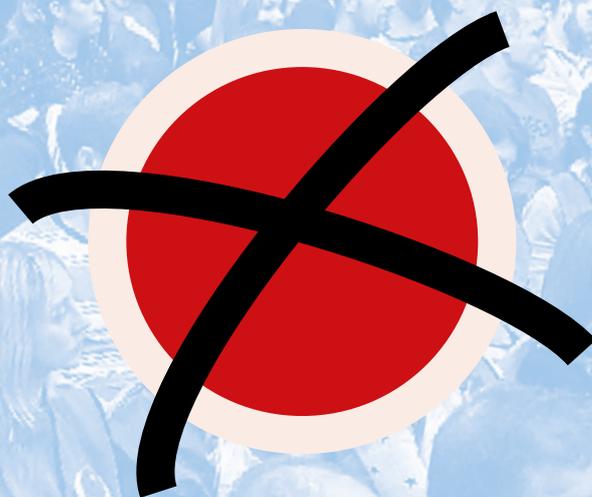
Il y a également lieu de se référer aux dispositions prévues à l'article 15 du contrat collectif des salariés de l'Etat pour les agents concernés.

SOZIALWALEN

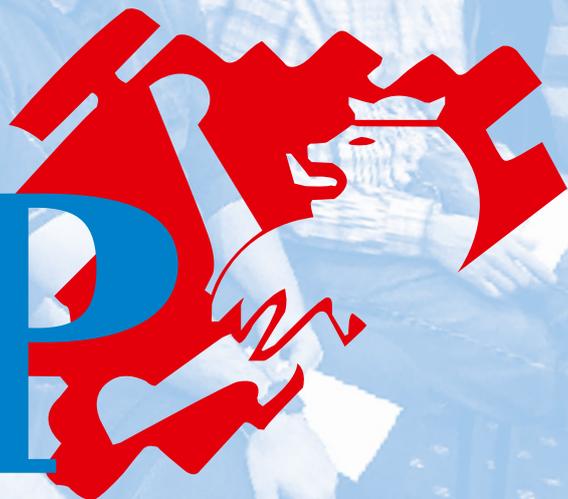
AN DER FONCTION PUBLIQUE

LËSCHT

5



CGFP



STAARK AN D' ZUKUNFT



SOZIALWALEN

AN DER FONCTION PUBLIQUE



STAARK AN D'ZUKUNFT



LËSCHT

5



DIE STARKE STIMME

LISTE

5

IM ÖFFENTLICHEN DIENST

Die CGFP ist eine mächtige Gewerkschaft, die starken Einfluss auf politische Entscheidungen nimmt, so die landläufige Meinung. Wenn damit gemeint ist, dass die CGFP es stets versteht, Kernforderungen im Interesse aller Staatsbediensteten konsequent durchzusetzen, können wir dem nur zustimmen. In der Tat führt im öffentlichen Dienst seit Jahrzehnten kein Weg an der CGFP vorbei, und das nicht ohne Grund. Hier einige Fakten über eine Erfolgsgeschichte, die ihresgleichen sucht:

- *Die CGFP ist die einzige Gewerkschaft, die den öffentlichen Dienst auf nationaler Ebene vertritt. Sie gilt als der gemeinsame Nenner für Staatsbeamte und -angestellte.*
- *Die CGFP ist der einzige Gesprächspartner der Regierung in allen Fragen von allgemeinem Interesse, die den öffentlichen Dienst betreffen.*
- *Die CGFP wird von der Politik als zuverlässiger, sachlicher und verantwortungsbewusster Sozialpartner ernst genommen.*
- *Als politisch unabhängige und ideologisch neutrale Berufsorganisation bietet die CGFP ihren Mitgliedern fachkundige Beratung in statutarischen, rechtlichen und steuerlichen Fragen.*

DIE CGFP-MITGLIEDER DÜRFEN ZUDEM MIT HILFE VON CGFP-SERVICES ZAHLREICHE DIENSTLEISTUNGEN EXKLUSIV IN ANSPRUCH NEHMEN.

- *Die „Oeuvre CGFP d'Épargne-Logement“ bietet vorteilhafte Bausparverträge an.*
- *CGFP Assurances und deren Partner „Bâloise Assurances“ stehen Ihnen in allen Versicherungsfragen zur Verfügung.*
- *Neben „Kleinkrediten“ zu niedrigen Zinssätzen werden auch attraktive Pakete im Bereich „Altersvorsorge“ angeboten.*
- *CGFP-Services deckt in Zusammenarbeit mit der DKV Luxemburg bestimmte medizinische Leistungen ab, die nicht von der Caisse Nationale de Santé CNS übernommen werden.*
- *Das CGFP-Reisebüro Lux Voyages bietet CGFP-Mitgliedern unter bestimmten Bedingungen Ermäßigungen bei Reisebuchungen an.*



5 GRÜNDE, DIE CGFP ZU WÄHLEN



- **KONTINUITÄT:**
Die CGFP hat in ihrem mehr als 50-jährigen Bestehen die sozialen, materiellen und moralischen Bedingungen der Staatsbediensteten kontinuierlich verbessert.
- **STANDHAFTIGKEIT:**
Die CGFP schreckt nicht davor zurück, die Anliegen der öffentlich Bediensteten erfolgreich zu verteidigen.
- **ZUSAMMENHALT:**
Die CGFP setzt sich für ALLE ein: Alter, Geschlecht, Berufs- oder Familienstand spielen dabei keine Rolle.
- **NEUTRALITÄT:**
Die CGFP verschafft sich durch ihre politische Unabhängigkeit und ideologische Neutralität einen uneingeschränkten Handlungsspielraum.
- **EINHEIT:**
Die CGFP zeigt in entscheidenden Momenten Stärke und verliert dabei nie den Blick für das Ganze.



Liste **5**

Kongress

vun der BG

**21. März 2020 um
15 Auer zu Walfer**

*Solidaritéit weisen,
an 1 Mol am Joer fir Deng
Gewerkschaft do sinn.
Mir zielen op Dech
well et geet och
ëm deng Zukunft!*



**Mir zielen op deng
Präsenz**



LES VIGNERONS

DE LA MOSELLE

www.lesvignerons.lu



POST Luxembourg
Post Courrier
M. MARQUES LOPES Isidro
2 Z.A. Krakelshaff
L-3290 Bettembourg

Luxembourg, le 14 février 2020

Objet : demande d'entrevue

Monsieur le Chef de département,

J'ai l'honneur de vous contacter en tant que responsable du centre de tri au sujet de la problématique du parking devant le centre de tri à Bettembourg.

Nous observons un certain nombre de problèmes à cet effet (manque de parkings pour le personnel et sécurité sur le site),

Nous vous saurions gré si vous pouviez organiser une réunion conjointe afin de trouver une solution à ces problèmes.

Veillez croire, Monsieur le Chef de département, à l'expression de mes sentiments très distingués.

Raymond Juchem
Président



Maison à vendre à Messancy 435.000.-€



Appartement à 1 chambre à vendre à Perl (DE) : 385.000.-€



Appartement à 2 chambres à vendre à Esch-sur-Alzette : 385.000.-€

Deng Solidaritéit ass eis Stärkt!



*If you take care of
your employees,
they will take care
of the clients.* R. Branson



Eis staark Gewerkschaft

Publikation der Bréifdréieschgewerkschaft a.s.b.l.
Erscheint viermal jährlich.

Verantwortlicher Herausgeber:

Bréifdréieschgewerkschaft: Raymond Juchem, Präsident.

Illustrationen in dieser Ausgabe:

Fotos: Carlo Rovatti.

Auflage:

1000 Stück

Layout:

Carlo Rovatti, Raymond Juchem.

Karikaturen und Zeichnungen

René Clement

Druck:

Reka print, Luxembourg.

Redaktion:

10, rue d'Eprenay, L-1490 Luxembourg

REINERT

AUTOMOBILE INDUSTRIE SÉCURITÉ



DISTRIBUTION DE SOLUTIONS PROFESSIONNELLES

6, rue du Château d'Eau
L-3364 LEUDELANGE

Tél.: 37 90 37 - 0
Fax: 37 90 37 - 290

info@reinert.lu
www.reinert.lu

Ouvert: Lundi au Vendredi 8.00-18.00 heures
Samedi 8.00-12.00 heures

Breifdriéischgewerkschaft
10, rue d'Epernay L-1490 Luxembourg
BP. 1033 L-1010 Luxembourg
Tél: +352 48 14 06
www.breifdreier.lu
secretariat@breifdreier.lu

